

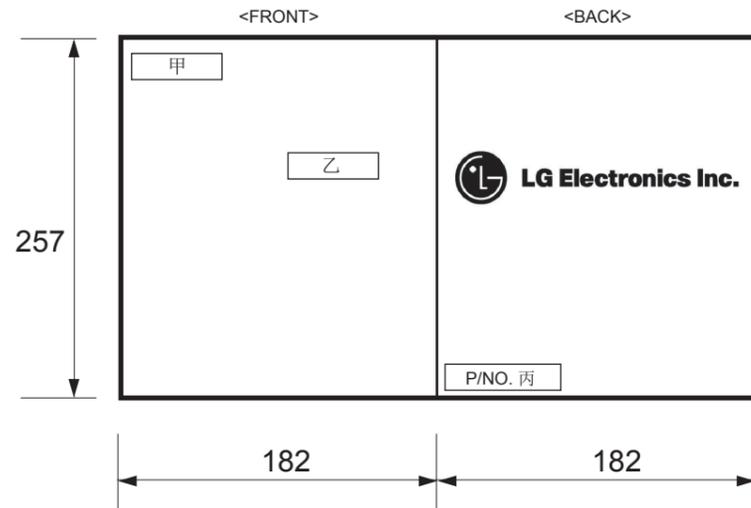
WORK	SEC.	甲	乙	丙	PRINTING DEGREE		MATERIAL AND PRINTING DESCRIPTION	LG MODEL NAME	SUFFIX	LANGUAGE	PAGE	REMARK
	BRAND	MODEL	P/NO.	EXTERIER	INTERIER							
64		F12U2HDM(0-9)N	MFL68700564 ver.052516.00	1	1	材质: 70g 双层纸	FH2U2HDMP1N.ABWQEDG	ABWQEDG	Germany	44	TITAN 2.0 CLASSIC WD +Non Steam	

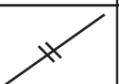
<<备注 >>

1. 材质，印刷，尺寸参照作业表.
2. 印刷，文字大小和线条以LG设计基准.
3. 数字大小依据一般规格.
4. 批量生产前取的设计限度.
5. 本部品不应含有禁止物质(Pb, Cd, Hg, Cr+6, PBB, PBDE)，详细内容满足LGEPN-Z-1023.

<< NOTES >>

1. Material,printing and exterier size are refer to work tables.
2. Printing, tsxt size and line are based on LG desing film.
3. Exterier size on the drawing is cutting line.
4. Before product controlled by criteria sample.
5. The part should not contain prohibited substances(Pb,Cd,Hg,Cr+6,PBB,PBDE) and detailsShould comply with LGEPN-Z-1023.



		Unit	mm	SCALE	1/1	TITLE	MANUAL, OWNER'S	
MODELING	DESIGNED	REVIEWED	CHECKED	APPROVALED			DRUM-EXPORT	1/1
	郭志飞	陈芳	范永凤	李揆喆		DWG. No.	MFL68700564	
LGEPN			RELATED DRAWING					
LG Electronics Inc.								

# BEDIENUNGSANLEITUNG

# WASCH- TROCKNER



**Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Montage aufmerksam durch.**

**Auf diese Weise wird die Montage erleichtert und der korrekte und sichere Anschluss der Waschmaschine wird gewährleistet.**

**Bewahren Sie diese Anleitung zum schnellen Nachschlagen in der Nähe der Waschmaschine auf.**

F12U2HDM(0-9)NH



MFL68700564  
ver.052516.00

[www.lg.com](http://www.lg.com)

# INHALT

Diese Bedienungsanleitung wurde für eine Produktgruppe erstellt. Sie kann daher Abbildungen oder Inhalte enthalten, die sich von Ihrem Modell unterscheiden.

Diese Bedienungsanleitung wird vom Hersteller überarbeitet.

<b>SICHERHEITSANWEISUNGEN .....</b>	<b>03</b>
Wichtige Sicherheitsanweisungen.....	05
<b>AUFSTELLEN.....</b>	<b>08</b>
Spezifikationen .....	08
Zubehör .....	08
Voraussetzungen für den Aufstellort.....	09
Auspacken und Entnehmen der Transportschrauben .....	10
Verwendung von Gleitschutzplatten (optional).....	11
Holzböden (Laminatböden).....	11
Ausrichten der Waschmaschine .....	12
Anschluss des Zulaufschlauchs .....	12
Installation des Ablaufschlauchs.....	15
Elektrische Anschlüsse (nur in GB).....	15
<b>BETRIEB.....</b>	<b>16</b>
Verwendung der Waschmaschine .....	16
Sortieren der Wäsche.....	17
Zugabe von Reinigungsmitteln.....	18
Bedienfeld.....	20
Programmtabelle .....	21
Optionaler Zyklus.....	26
Trocknen (optional).....	28
Verwendung intelligenter Funktionen (optional) .....	30
<b>WARTUNG.....</b>	<b>31</b>
Reinigung Ihrer Waschmaschine.....	31
Reinigung des Filters am Wasserzulauf.....	31
Reinigung des Filters der Ablaufpumpe.....	32
Reinigung der Waschmittelschublade .....	33
Trommelreinigung (optional).....	33
Achten Sie auf Einfrieren im Winter.....	34
Verwendung der Funktion Smart Diagnosis™ .....	36
<b>FEHLERBEHEBUNG.....</b>	<b>37</b>
Diagnoseprobleme .....	37
Fehlermeldungen.....	39
<b>GARANTIE.....</b>	<b>41</b>
<b>BETRIEBSDATEN .....</b>	<b>44</b>

# SICHERHEITSANWEISUNGEN

Die folgenden Sicherheitsrichtlinien dienen dazu, unvorhergesehene Risiken oder Beschädigungen durch einen unsicheren oder nicht ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts zu vermeiden.

Die Richtlinien sind unterteilt in die Hinweise ‚**WARNUNG**‘ und ‚**ACHTUNG**‘, wie nachfolgend beschrieben.

 **Dieses Symbol wird angezeigt, um auf Punkte und Bedienvorgänge hinzuweisen, die ein Risiko bergen können. Lesen Sie den mit diesem Symbol gekennzeichneten Teil sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen, um Risiken zu vermeiden.**

 **WARNUNG** - Bei Missachtung der Hinweise besteht Lebensgefahr oder die Gefahr schwerer Verletzungen.

 **ACHTUNG** - Bei Missachtung der Hinweise besteht die Gefahr von Verletzungen oder Schäden am Gerät.

## **WARNUNG**

Zur Vermeidung von Brandgefahr, Stromschlag oder Personenschäden bei der Nutzung Ihres Geräts müssen grundlegende Vorsichtsmaßnahmen eingehalten werden. Dazu gehört Folgendes:

## KINDER IM HAUSHALT

Dieses Haushaltsgerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung oder Kenntnis geeignet ist, es sei denn, sie werden bei der Nutzung des Geräts beaufsichtigt oder haben dafür eine Einweisung von jemandem erhalten, der für ihre Sicherheit verantwortlich ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie mit dem Haushaltsgerät nicht spielen.

### Für die Verwendung in Europa:

Dieses Haushaltsgerät kann von Kindern ab 8 Jahren genutzt werden sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder denen mit mangelnder Erfahrung und Kenntnis, wenn sie bei der Nutzung des Geräts beaufsichtigt werden oder eine Einweisung zur sicheren Nutzung des Geräts und den damit verbundenen Gefahren erhalten haben. Kinder dürfen mit dem Haushaltsgerät nicht spielen. Die Reinigung und Wartung seitens des Benutzers darf von Kindern nicht ohne Beaufsichtigung vorgenommen werden.

Kinder unter 3 Jahren sollten von dem Gerät fern gehalten werden, es sei denn, sie werden kontinuierlich beaufsichtigt.

## ANFORDERUNGEN AN DIE ERDUNG

### **WARNUNG**

**Zu Ihrer Sicherheit müssen die Informationen in dieser Anleitung befolgt werden, um Brandgefahren, Explosionen oder Stromschläge zu minimieren oder Sachschäden, Personenschäden oder Todesfälle zu vermeiden.**

- Dieses Haushaltsgerät muss geerdet werden. Bei einer Störung oder einem Ausfall wird durch die Erdung das Risiko eines Stromschlags gesenkt, da dem elektrischen Strom der Weg des geringsten Widerstands ermöglicht wird.
- Dieses Haushaltsgerät ist mit einem Kabel ausgestattet, das eine Geräte-Erdungsleitung und einen geerdeten Stecker enthält. Der Stecker muss in eine Steckdose eingesteckt werden, welche korrekt montiert und geerdet ist (in Übereinstimmung mit allen lokalen Normen und Verordnungen).
- Ein falscher Anschluss der Geräte-Erdungsleitung kann zu einem Stromschlag führen. Falls Sie Zweifel haben, ob das Haushaltsgerät ordnungsgemäß geerdet ist, lassen Sie es von einem qualifizierten Elektriker oder Servicetechniker überprüfen.
- Verändern Sie den Stecker der mit dem Haushaltsgerät ausgeliefert wird nicht. Falls er nicht in die Steckdose passt, lassen Sie von einem qualifizierten Elektriker eine ordnungsgemäße Steckdose installieren.

## Entsorgung Ihrer Altgeräte



1. Das durchgestrichene Symbol eines fahrbaren Abfallbehälters weist darauf hin, dass Elektro- und Elektronik-Produkte (WEEE) getrennt vom Hausmüll entsorgt werden müssen.
2. Alte elektrische Produkte können gefährliche Substanzen enthalten, die eine korrekte Entsorgung dieser Altgeräte erforderlich machen, um schädliche Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Ihre ausgedienten Geräte können wiederverwendbare Teile enthalten, mit denen möglicherweise andere Produkte repariert werden können, aber auch sonstige wertvolle Materialien enthalten, die zur Schonung knapper Ressourcen recycelt werden können.
3. Sie können Ihr Gerät entweder in den Laden zurückbringen, in dem Sie das Produkt ursprünglich erworben haben oder Sie kontaktieren Ihre Gemeindeabfallstelle für Informationen über die nächstgelegene autorisierte WEEE Sammelstelle. Die aktuellsten Informationen für Ihr Land finden Sie unter [www.lg.com/global/recycling](http://www.lg.com/global/recycling)

## Wichtige Sicherheitsanweisungen

### **WARNUNG**

**Zur Vermeidung von Brandgefahr, Stromschlag oder Personenschäden bei der Nutzung Ihres Geräts müssen grundlegende Vorsichtsmaßnahmen eingehalten werden. Dazu gehört Folgendes:**

### **Aufstellen**

- Versuchen Sie niemals, das Gerät einzuschalten, wenn es beschädigt ist, eine Störung hat, es teilweise zerlegt ist oder fehlende oder kaputte Teile aufweist, einschließlich einem beschädigten Netzkabel oder Stecker. Dies kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung führen.
- Das Haushaltsgerät ist schwer. Für die Installation oder den Transport werden möglicherweise zwei oder mehr Personen benötigt. Eine Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.
- Dieses Haushaltsgerät dort lagern und installieren, wo es keine Temperaturen unter dem Gefrierpunkt gibt oder das Gerät den Wetterbedingungen im Freien ausgesetzt ist. Eine Nichtbeachtung kann zu Undichtigkeiten führen.
- Ziehen Sie den Ablaufschlauch fest an, damit sich dieser nicht lösen kann. Spritzwasser kann zu einem Stromschlag führen.
- Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder einem Servicemitarbeiter oder einer entsprechend qualifizierten Person ersetzt werden, damit keine Gefahr besteht.
- Das Haushaltsgerät darf nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür, deren Scharnier sich auf die entgegengesetzten Seite des Gerätes befindet, aufgestellt werden, wenn dadurch die Tür des Gerätes nicht vollständig geöffnet werden kann.

### **Betrieb**

- Zum Drücken oder Trennen eines Betriebsschalters keine scharfen Gegenstände, wie etwa Bohrer oder Metallstifte, verwenden. Dies kann zu einem Stromschlag oder zu Verletzungen führen.
- Nur ein autorisierter Servicetechniker des Servicecenters von LG Electronics darf das Gerät demontieren, reparieren oder verändern. Falscher Service kann Verletzungen, einen Stromschlag oder Brand verursachen.
- Zur Reinigung kein Wasser in oder auf das Gerät sprühen. Wasser kann zu einer Beschädigung der Isolierung führen und einen Stromschlag oder Brand verursachen.
- Halten Sie den Bereich unter und neben Ihrem Haushaltsgerät frei von brennbaren Materialien, wie etwa Müll, Papier, Lappen, Chemikalien usw. Eine falsche Verwendung kann einen Brand oder eine Explosion verursachen.
- Keine lebenden Tiere, wie etwa Haustiere, in das Gerät legen. Das kann zu Verletzungen führen.
- Die Tür dieses Haushaltsgeräts nicht offen lassen. Kinder könnten sich an die Tür hängen oder in das Haushaltsgerät klettern, was zu Beschädigungen oder Verletzungen führen kann.

- Niemals in das Haushaltsgerät greifen während es in Betrieb ist. Warten Sie, bis die Trommel vollständig zum Stillstand gekommen ist. Eine Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.
- Keine Gegenstände beladen, waschen oder trocknen, die mit brennbaren oder explosiven Stoffen gereinigt, gewaschen, eingeweicht oder befleckt wurden (wie etwa Wachs, Öl, Farbe, Benzin, Ölentferner, Lösungsmittel für die chemische Reinigung, Kerosin, Pflanzenöl, Speiseöl usw.). Eine falsche Verwendung kann einen Brand oder eine Explosion verursachen.
- Nach Überschwemmungen das Gerät nicht mehr verwenden. Setzen Sie sich in einem solchen Fall mit dem Servicecenter von LG Electronics in Verbindung. Kontakt mit Wasser kann einen Stromschlag verursachen.
- Die Tür des Geräts nicht zu sehr nach unten drücken, wenn diese geöffnet ist. Dadurch kann das Haushaltsgerät kippen und Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie nur die neuen Schläuche, die zusammen mit dem Haushaltsgerät geliefert werden. Alte Schläuche sollten nicht wiederverwendet werden. Undichtigkeiten können Sachschäden verursachen.
- Berühren Sie die Tür während der Dampfzyklen, des Trocknungs- oder Waschvorgangs mit hohen Temperaturen nicht. Die Oberfläche der Tür kann sehr heiß werden. Warten Sie bis das Türschloss entriegelt ist, bevor Sie die Tür öffnen. Eine Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.
- In der Nähe des Geräts keine entzündlichen Gase oder brennbaren Stoffe verwenden (Benzol, Benzin, Verdünnung, Rohbenzin, Alkohol usw.). Dies kann eine Explosion oder einen Brand verursachen.
- Falls der Ablaufschlauch oder der Zulaufschlauch im Winter eingefroren sein sollte, das Gerät erst verwenden, wenn dieser wieder aufgetaut ist. Ein Einfrieren kann einen Brand oder Stromschlag verursachen und gefrorene Bauteile können zu einer Störung des Geräts oder einer Verkürzung der Lebensdauer führen.
- Sämtliche Waschmittel, Weichspüler und Bleichmittel außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Diese Produkte enthalten giftige Stoffe.
- Nicht mehrere Geräte in Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel einstecken. Dies kann einen Brand verursachen.
- Ziehen Sie die Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät reinigen. Wenn Sie den Netzstecker nicht aus der Steckdose ziehen, kann dies zu einem Stromschlag oder zu Verletzungen führen.
- Den Netzstecker nicht mit nassen Händen berühren. Dies kann zu einem Stromschlag oder zu Verletzungen führen.
- Wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen möchten, ziehen Sie am Stecker und nicht am Kabel. Eine Beschädigung des Kabels kann einen Stromschlag oder eine Verletzung verursachen.
- Das Netzkabel nicht zu stark biegen oder schwere Gegenstände darauf stellen. Eine Beschädigung des Netzkabels kann einen Stromschlag oder Brand verursachen.

## Technische Sicherheit bei der Verwendung des Trockners

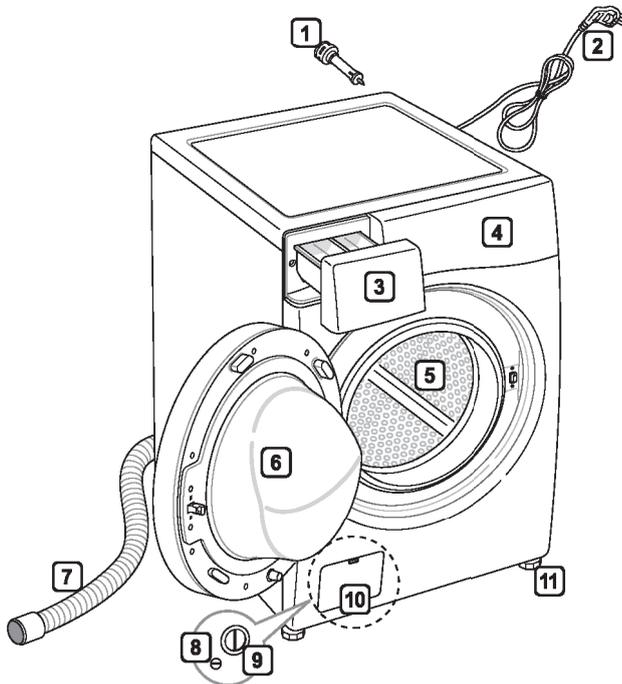
- Keine ungewaschenen Gegenstände in dem Haushaltsgerät trocknen.
- Gegenstände, die mit Stoffen wie etwa Speiseöl, Pflanzenöl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Wachsen und Wachsentrfernern verschmutzt wurden, sollten mit einer extra Menge Waschmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie in dem Haushaltsgerät getrocknet werden.
- Weichspüler oder ähnliche Mittel sollten entsprechend den Anweisungen für Weichspüler verwendet werden.
- Alle Gegenstände, wie etwa Feuerzeuge und Streichhölzer, aus den Taschen entfernen.
- Dieses Haushaltsgerät niemals vor dem Ende des Trockengangs stoppen, außer alle Gegenstände werden sofort herausgenommen und ausgebreitet so dass die Wärme abgeleitet werden kann.
- Dieses Haushaltsgerät darf nicht verwendet werden, wenn für die Reinigung Industriechemikalien eingesetzt wurden.
- Gegenstände wie etwa Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, Artikel und Kleidung mit gummierter Innenseite oder Kissen, die mit Schaumgummi gefüllt sind, sollten in diesem Haushaltsgerät nicht getrocknet werden.

## Entsorgung

- Vor der Entsorgung eines alten Geräts, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Machen Sie den Stecker unbrauchbar. Schneiden Sie das Kabel unmittelbar am Austritt aus dem Haushaltsgerät ab, um einen Missbrauch zu verhindern.
- Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien (wie etwa Vinyl und Styropor), so dass sie für Kinder nicht zugänglich sind. Durch das Verpackungsmaterial kann ein Kind ersticken.
- Entfernen Sie die Tür der Waschtrommel, wenn das Gerät außer Betrieb genommen oder entsorgt wird, um zu vermeiden, dass Kinder oder Kleintiere darin eingeschlossen werden. Eine Nichtbeachtung kann zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod von Personen führen.

# AUFSTELLEN

## Spezifikationen



- 1 Transportschrauben
- 2 Netzstecker
- 3 Waschmittelschublade
- 4 Bedienfeld
- 5 Trommel
- 6 Tür
- 7 Ablaufschlauch
- 8 Verschlussstopfen
- 9 Filter der Ablaufpumpe
- 10 Abdeckklappe (der Einbauort kann je nach Gerät variieren)
- 11 Einstellbare FüÙe

- Stromversorgung: 220–240 V~, 50 Hz
- Größe: 600 mm (B) x 450 mm (T) x 850 mm (H)
- Gerätegewicht: 64 kg
- Waschkapazität: 7 kg (Waschen) / 4 kg (Trocknen)
- Max. Leistungsaufnahme: 1700 W (Waschen) / 1350 W (Trocknen)
- Zulässiger Wasserdruck: 0,1–1,0 MPa (1,0–10,0 kgf / cm<sup>2</sup>)
  
- Zur Verbesserung der Qualität des Geräts können sich Aussehen und Spezifikationen ohne Vorankündigung ändern.

## Zubehör



Zulaufschlauch (1 Stk.)  
(optional: für Heißwasser(1 Stk.))



Schraubenschlüssel



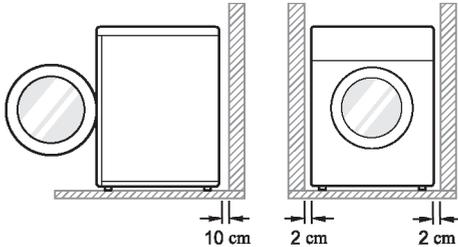
Kappen zur Abdeckung  
der Öffnungen für die  
Transportschrauben



Gleitschutzplatten (2 Stk.)  
(optional)

## Voraussetzungen für den Aufstellort

### Aufstellort



**Ebener Boden:** Das zulässige Gesamtgefälle unter der Waschmaschine beträgt 1°.

**Netzsteckdose:** Muss sich innerhalb von 1,5 Metern auf einer Seite des Aufstellorts der Waschmaschine befinden.

- Die Steckdose nicht mit mehr als einem Haushaltsgerät überlasten.

**Zusätzlicher Abstand:** von der Wand, 10 cm: Rückseite / 2 cm: linke und rechte Seite

- Niemals Waschmittel oben auf der Waschmaschine lagern.
- Diese Produkte können die Oberfläche oder die Bedienelemente beschädigen.

### Aufstellen

- Die Waschmaschine auf einem ebenen, und stabilen Untergrund aufstellen.
- Achten Sie darauf, dass die Luftzirkulation um die Waschmaschine nicht durch Teppiche, Vorleger usw. eingeschränkt wird.
- Versuchen Sie niemals, Unebenheiten im Boden auszugleichen, indem Sie Holzstücke, Pappe oder ähnliche Materialien unter die Waschmaschine legen.
- Falls es sich nicht vermeiden lässt, die Waschmaschine neben einem Gasherd oder Kohleofen aufzustellen, muss eine auf der dem Herd oder Ofen zugewandten Seite mit Alufolie beschichtete Isolationsplatte (85 x 60 cm) zwischen die beide Haushaltsgeräte geschoben werden.

- Stellen Sie Ihre Waschmaschine nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter den Gefrierpunkt fallen kann. Gefrorene Schläuche können unter Druck platzen. Die Zuverlässigkeit der elektronischen Steuerung kann bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt beeinträchtigt werden.
- Bitte achten Sie bei der Installation der Waschmaschine darauf, dass ein Servicetechniker im Fall einer Störung einen leichten Zugang haben muss.
- Wenn die Waschmaschine aufgestellt ist, alle vier Füße mit dem zum Lösen der Transportschrauben mitgelieferten Schraubenschlüssel einstellen, um sicherzustellen, dass das Haushaltsgerät sicher steht und ein Spielraum von ca. 20 mm zwischen der Oberseite der Waschmaschine und der Unterseite einer eventuell darüber liegenden Arbeitsplatte vorhanden ist.
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung auf Schiffen oder in mobilen Einrichtungen wie etwa Wohnwagen, Flugzeugen usw. vorgesehen.

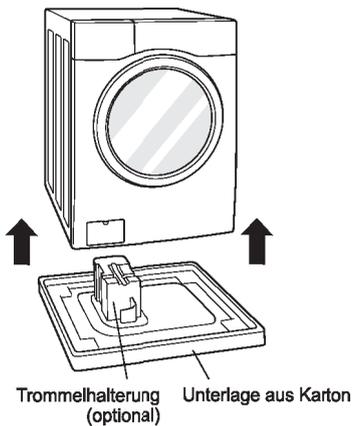
### Elektrischer Anschluss

- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel und keinen Doppelstecker.
- Ziehen Sie nach Gebrauch der Waschmaschine immer den Netzstecker aus der Steckdose und drehen Sie den Wasserzulauf ab.
- Schließen Sie die Waschmaschine unter Berücksichtigung der gültigen Anschlussvorschriften an eine geerdete Steckdose an.
- Die Waschmaschine muss so aufgestellt werden, dass der Stecker leicht zugänglich ist.
- Reparaturen an der Waschmaschine dürfen nur von qualifizierten Mitarbeitern durchgeführt werden. Reparaturen, die von unerfahrenen Personen durchgeführt werden, können zu Verletzungen oder ernsthaften Störungen führen. Setzen Sie sich diesbezüglich bitte mit Ihrem Servicecenter vor Ort in Verbindung.
- Falls die Waschmaschine im Winter ausgeliefert wird und die Temperaturen unter Null liegen, lassen Sie die Waschmaschine erst einige Stunden bei Raumtemperatur stehen, bevor Sie sie in Betrieb nehmen.

# Auspacken und Entnehmen der Transportschrauben

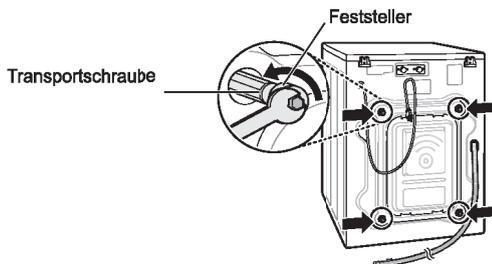
**1** Heben Sie die Waschmaschine von der Schaumstoffplatte der Verpackung ab.

- Nachdem Sie den Karton und das Verpackungsmaterial abgenommen haben, heben Sie die Waschmaschine von der Schaumstoffplatte ab. Achten Sie darauf, dass die Trommelhalterung zusammen mit der Schaumstoffplatte abgenommen werden und nicht an der Unterseite der Waschmaschine hängen bleiben.
- Falls Sie die Waschmaschine legen müssen, um die Unterlage aus Karton an der Unterseite abzunehmen, decken Sie die Seitenfläche der Waschmaschine immer ab und legen Sie sie vorsichtig um. Legen Sie die Waschmaschine **NICHT** auf ihre Vorder- oder Rückseite.



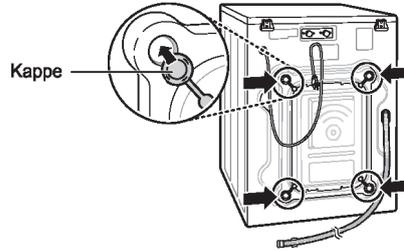
**2** Entfernen der Schrauben.

- Lösen Sie mit dem (mitgelieferten) Schraubenschlüssel alle Transportschrauben vollständig, indem Sie diese gegen den Uhrzeigersinn drehen. Beginnen Sie mit den unteren beiden Transportschrauben. Entnehmen Sie die Schrauben durch leichtes Wackeln während Sie diese herausziehen.



**3** Setzen Sie die Abdeckkappen auf.

- Entnehmen Sie die beigelegten Abdeckkappen aus der Zubehöropackung und setzen Sie diese auf die Öffnungen der Transportschrauben.



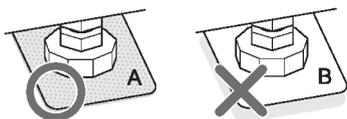
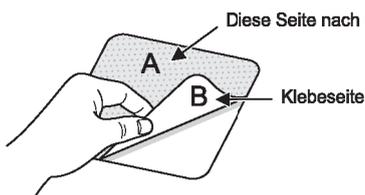
## HINWEIS

- Bewahren Sie die Schrauben für zukünftige Verwendung auf. Um eine Beschädigung interner Bauteile zu vermeiden, transportieren Sie die Waschmaschine **NICHT**, ohne die Transportschrauben wieder eingesetzt zu haben.
- Wenn die Transportschrauben und die Feststeller nicht entfernt werden, kann dies intensive Vibrationen und Geräusche hervorrufen, die zu einer dauerhaften Beschädigung der Waschmaschine führen können. Das Kabel ist mit einer Transportschraube an der Rückseite der Waschmaschine gesichert, wodurch ein Betrieb verhindert wird, wenn die Transportschrauben nicht entnommen wurden.

## Verwendung von Gleitschutzplatten (optional)

Falls Sie die Waschmaschine auf rutschigem Untergrund aufstellen, kann sie sich aufgrund der starken Vibrationen bewegen. Eine falsche Ausrichtung kann zu Störungen durch Lärm und Vibrationen führen. Falls dies der Fall ist, montieren Sie die Gleitschutzplatten unter den Einstellfüßen und stellen Sie die Höhe richtig ein.

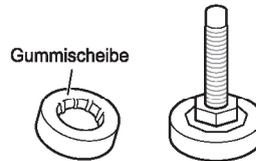
- 1 Reinigen Sie den Fußboden bevor Sie die Gleitschutzplatten anbringen.
  - Entfernen Sie Fremdkörper und Feuchtigkeit mit einem trockenen Tuch. Falls der Untergrund feucht bleibt, verrutschen die Gleitschutzplatten möglicherweise.
- 2 Stellen Sie die Höhe ein, nachdem Sie die Waschmaschine an den Aufstellort gebracht haben.
- 3 Legen Sie die Gleitschutzplatte mit der Klebeseite auf den Boden.
  - Am effektivsten ist es, wenn man die Gleitschutzplatten unter den vorderen Füßen installiert. Wenn es schwierig ist, die Platten unter die Vorderfüße zu setzen, bringen Sie diese unter den hinteren Füßen an.



- 4 Achten Sie darauf, dass die Waschmaschine waagrecht steht.
  - Wackeln Sie sanft an der oberen Kante der Waschmaschine, um sicherzustellen, dass sich die Waschmaschine nicht bewegt. Wenn sich die Waschmaschine doch noch bewegt, richten Sie sie erneut aus.

## Holzböden (Laminatböden)

- Holzböden sind besonders anfällig für Vibrationen.
- Um Vibrationen zu verhindern, empfehlen wir, Gummischeiben mit einer Dicke von mindestens 15 mm unter jeden Fuß der Waschmaschine zu setzen. Diese sollten in mindestens zwei Balken des Bodens geschraubt sein.



- Wenn möglich, die Waschmaschine in einer Ecke des Raumes aufstellen. Dort ist der Boden stabiler.
- Setzen Sie die Gummischeiben auf, um die Vibrationen zu reduzieren.
- Sie erhalten die Gummischeiben (Teile-Nr. 4620ER4002B) vom LG Servicecenter.

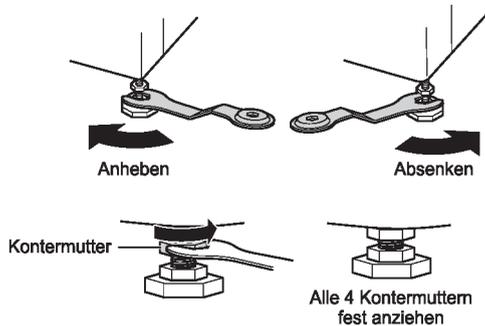
### HINWEIS

- Ein ordnungsgemäßes Aufstellen und Ausrichten der Waschmaschine gewährleistet einen langen, ordentlichen und zuverlässigen Betrieb.
- Die Waschmaschine muss 100 % waagrecht ausgerichtet sein und fest auf dem Boden stehen.
- Sie darf unter Last nicht über den Boden ‚wandern‘.
- Die Aufstellfläche muss sauber sein und darf nicht gewachst oder mit anderen gleitenden Beschichtungen behandelt sein.
- Achten Sie darauf, dass die Füße der Waschmaschine nicht nass werden. Eine Nichtbeachtung kann Vibrationen oder Geräusche verursachen.

## Ausrichten der Waschmaschine

Falls der Boden uneben ist, drehen Sie die Einstellfüße entsprechend (legen Sie keine Holzstückchen usw. unter die Füße). Stellen Sie sicher, dass alle vier Füße stabil sind und ordentlich auf dem Boden sitzen. Kontrollieren Sie dann, ob das Haushaltsgerät komplett waagrecht steht (mit einer Wasserwaage).

- Nachdem die Waschmaschine ausgerichtet ist, mit den Kontermuttern gegen die Unterseite der Waschmaschine sichern. Alle Kontermuttern müssen gesichert werden.



- **Diagonalprüfung**  
Wenn Sie die Waschmaschine an den gegenüberliegenden Ecken der Oberseite nach unten drücken, sollte sich die Waschmaschine überhaupt nicht nach oben oder unten bewegen (beide Diagonalrichtungen kontrollieren). Falls die Waschmaschine wackelt, wenn Sie auf die gegenüberliegenden Ecken der Oberseite drücken, die Füße erneut einstellen.

### HINWEIS

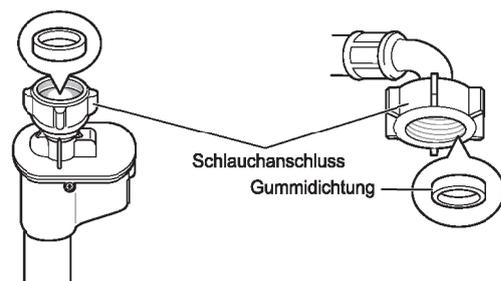
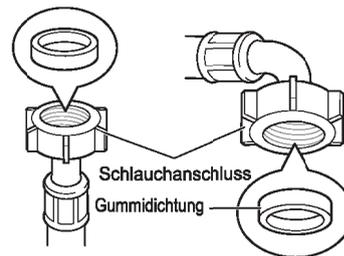
- Holz- oder Laminatböden können zu einer Verstärkung von Vibrationen und Unwucht beitragen.
- Falls die Waschmaschine auf einem Sockel aufgestellt wird, muss sie sicher befestigt werden, damit das Risiko auszuschließen, dass sie herunterfällt.

## Anschluss des Zulaufschlauchs

- Der Wasserdruck muss zwischen 0,1 MPa und 1,0 MPa liegen (1,0-10,0 kgf/cm<sup>2</sup>).
- Den Wasserzulaufschlauch beim Anschließen am Wasserhahn nicht lockern oder überkreuzen.
- Falls der Wasserdruck über 1,0 MPa liegt, muss ein Druckminderer installiert werden.
- Kontrollieren Sie den Zustand des Schlauchs von Zeit zu Zeit und ersetzen Sie ihn gegebenenfalls.

## Kontrolle der Gummidichtung am Zulaufschlauch

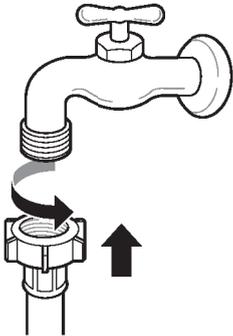
Zusammen mit den Zulaufschläuchen werden zwei Gummidichtungen geliefert. Sie dienen zur Vermeidung von Wasserundichtigkeiten. Vergewissern Sie sich, dass der Anschluss am Wasserhahn fest genug ist.



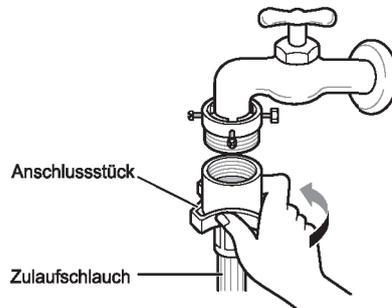
## Anschluss des Schlauchs an den Wasserhahn

### Anschluss des anschraubbaren Schlauchs an einen Wasserhahn mit Gewinde

Schrauben Sie den Schlauchanschluss an den Wasserhahn des Zulaufs.

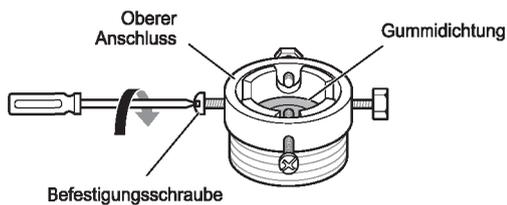


- Drücken Sie den Zulaufschlauch nach oben, so dass die Gummidichtung im Schlauch vollständig am Hahn anliegen kann, und ziehen Sie anschließend die Befestigungsschrauben im Uhrzeigersinn fest.

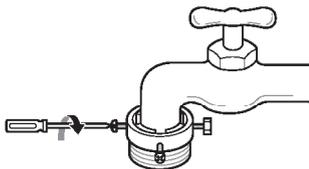


### Anschluss eines anschraubbaren Schlauchs an einen Wasserhahn ohne Gewinde

- Lösen Sie die vier Befestigungsschrauben.

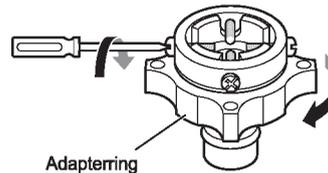


- Schieben Sie den Anschluss auf das Ende des Wasserhahns, so dass mit der Gummidichtung eine wasserdichte Verbindung gebildet wird. Ziehen Sie die vier Befestigungsschrauben an.

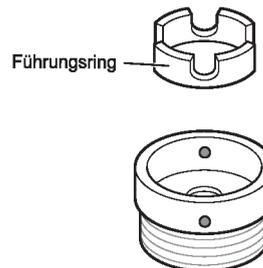


### Anschluss eines Schlauchs mit Schnellverschluss an einem Wasserhahn ohne Gewinde

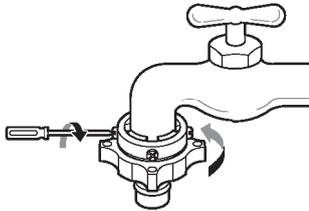
- Schrauben Sie den Adapterring ab und lösen Sie die vier Befestigungsschrauben.



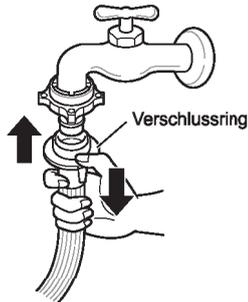
- Nehmen Sie den Führungsring heraus, falls der Wasserhahn zu groß für den Adapter ist.



- 3** Schieben Sie den Anschluss auf das Ende des Wasserhahns, so dass mit der Gummidichtung eine wasserdichte Verbindung gebildet wird. Schrauben Sie den Adapterring und die vier Befestigungsschrauben fest.



- 4** Den Verschlussring nach unten ziehen, den Schlauch auf den Anschluss drücken und den Verschlussring anschließend los lassen. Stellen Sie sicher, dass der Anschluss richtig verriegelt ist.



**HINWEIS**

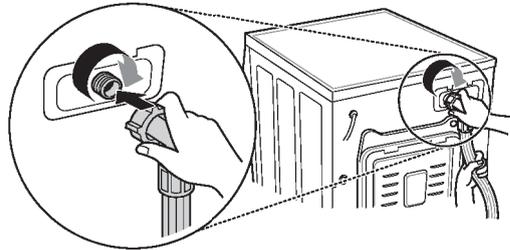
- Nachdem der Zulaufschlauch an den Wasserhahn angeschlossen wurde, den Wasserhahn aufdrehen, um Fremdkörper (Schmutz, Sand, Sägespäne usw.) in der Wasserleitung auszuspülen. Lassen Sie das Wasser in einem Eimer ablaufen und kontrollieren Sie die Wassertemperatur.

**Anschluss des Schlauchs an die Waschmaschine**

Achten Sie darauf, dass der Schlauch keine Knickstellen hat und nicht eingeklemmt ist.

**Wenn Ihre Waschmaschine zwei Ventile hat.**

- Der Zulaufschlauch mit dem roten Anschluss ist für den Warmwasserhahn.



**HINWEIS**

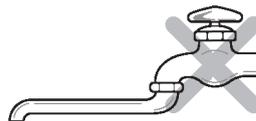
- Wenn Wasser aus dem Schlauch austritt, nachdem dieser angeschlossen wurde, die o.g. Schritte wiederholen. Verwenden Sie für die Wasserversorgung den gängigsten Typ Wasserhahn. Falls der Wasserhahn quadratisch oder zu groß ist, nehmen Sie den Führungsring heraus, bevor Sie den Schlauchanschluss mit dem Wasserhahn verbinden.

**Verwendung eines horizontalen Hahns**

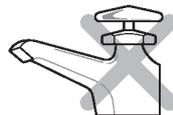
Horizontaler Hahn



Wasserhahnverlängerung

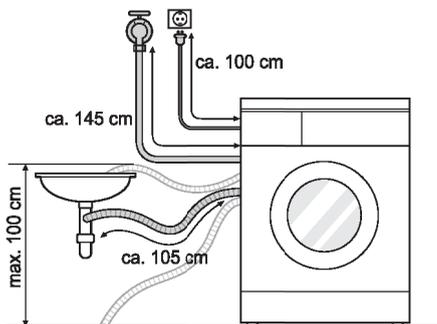


Quadratischer Hahn

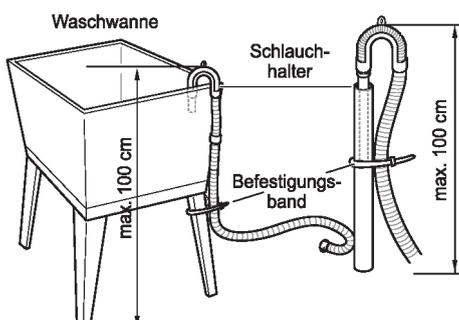
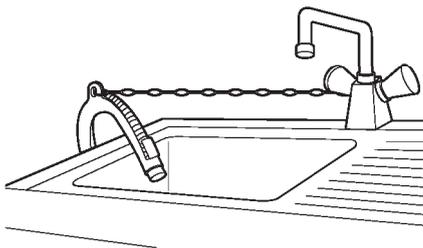


## Installation des Ablaufschlauchs

- Der Ablaufschlauch sollte nicht höher als 100 cm über dem Boden verlaufen. Das Wasser in der Waschmaschine läuft sonst nicht ab oder läuft nur langsam ab.
- Durch einen ordnungsgemäßen Anschluss des Ablaufschlauchs wird der Boden vor einer Beschädigung durch Wasserundichtigkeiten geschützt.
- Falls der Ablaufschlauch zu lang ist, diesen nicht mit Gewalt in die Waschmaschine zurück drücken. Dadurch entsteht störender Lärm.



- Wenn der Ablaufschlauch in ein Waschbecken eingehakt wird, diesen mit einem Band sicher befestigen.
- Durch einen ordnungsgemäßen Anschluss des Ablaufschlauchs wird der Boden vor einer Beschädigung durch Wasserundichtigkeiten geschützt.



## Elektrische Anschlüsse (nur in GB)

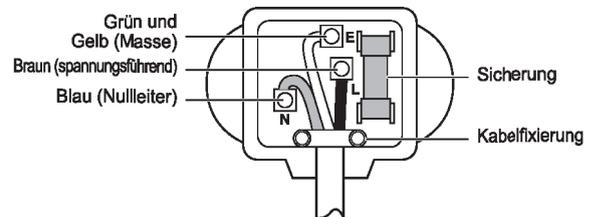
Die Adern des Stromkabels sind mit folgenden Farben gekennzeichnet:

**Grün und Gelb: Masse**

**Blau: Nullleiter**

**Braun: Spannungsführend**

Dieses Haushaltsgerät muss geerdet werden.



Da die Farbkodierung der Adern im Stromkabel dieses Geräts möglicherweise nicht mit den Farbmarkierungen übereinstimmt, mit denen die Klemmen an Ihrem Stecker gekennzeichnet sind, gehen Sie folgendermaßen vor:

Der grün/gelbe Draht muss an die Klemme am Stecker angeschlossen werden, die mit dem Buchstaben E oder dem Erdungssymbol ( $\perp$ ) gekennzeichnet oder grün oder grün/gelb ist.

Der blaue Draht muss an die Klemme angeschlossen werden, die mit dem Buchstaben N gekennzeichnet oder schwarz ist.

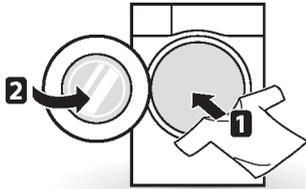
Der braune Draht muss an die Klemme angeschlossen werden, die mit dem Buchstaben L gekennzeichnet oder rot ist.

Falls ein Stecker mit 13 A (BS 1363) verwendet wird, eine 13-A-Sicherung (BS 1362) einbauen.

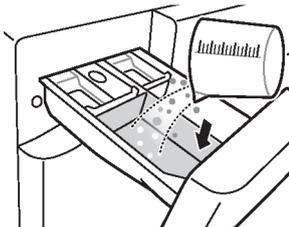
## Verwendung der Waschmaschine

Wählen Sie vor der ersten Wäsche einen Waschgang (Koch-/Buntwäsche 60 °C, fügen Sie eine halbe Waschmittelmenge hinzu) und lassen Sie die Waschmaschine ohne Wäsche laufen. Dadurch werden Rückstände und Wasser aus der Trommel entfernt, die bei der Produktion hinterlassen wurden.

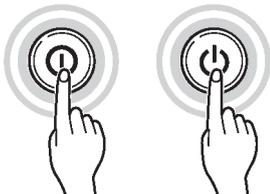
- 1 Wäsche sortieren und die Wäschestücke in die Trommel laden.
  - Sortieren Sie die Wäsche nach Gewebeat, Verschmutzungsgrad, Farbe und befüllen Sie die Trommel entsprechend. Öffnen Sie die Tür und legen Sie die Wäschestücke in die Waschmaschine.



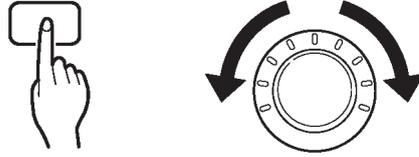
- 2 Fügen Sie die Reinigungsmittel und/oder Waschmittel und Weichspüler hinzu.
  - Geben Sie die richtige Menge an Waschmittel in die Waschmittelschublade. Falls gewünscht, Bleichmittel oder Weichspüler in die entsprechenden Bereiche der Waschmittelschublade geben.



- 3 Schalten Sie die Waschmaschine ein.
  - Drücken Sie die Taste **An/Aus**, um die Waschmaschine einzuschalten.



- 4 Wählen Sie das gewünschte Waschprogramm.
  - Drücken Sie die Taste Programm mehrmals oder drehen Sie das Programmwahlrad, bis das gewünschte Waschprogramm angezeigt wird.



- 5 Starten des Waschgangs.
  - Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, um den Waschgang zu starten. Die Waschmaschine dreht sich daraufhin kurz ohne Wasser, um das Gewicht der Füllmenge zu messen. Falls die Taste **Start/Pause** nicht innerhalb von 5 Minuten gedrückt wird, schaltet sich die Waschmaschine automatisch ab und alle Einstellungen werden gelöscht.



- 6 Ende des Waschgangs.
  - Wenn der Waschgang beendet ist, ertönt eine Melodie. Entnehmen Sie die Wäsche sofort aus der Waschmaschine, damit sie weniger verkittert. Kontrollieren Sie die Türdichtung beim Herausnehmen der Wäsche. Dort könnten sich kleinere Gegenstände verfangen haben.

## Sortieren der Wäsche

### 1 Beachten Sie die Pflegehinweise an Ihrer Kleidung.

- Diese geben Ihnen Auskunft über die Zusammensetzung des Stoffes und wie dieser gewaschen werden sollte.
- Symbole auf den Pflegehinweisen.



Waschtemperatur



Normale Maschinenwäsche



Bügelfrei



Empfindlich



Handwäsche



Nicht waschen

### 2 Sortieren der Wäsche.

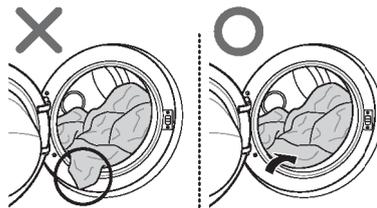
- Für die besten Waschergebnisse, sortieren Sie die Kleidungsstücke die im gleichen Waschgang gewaschen werden können.
- Unterschiedliche Stoffe müssen bei verschiedenen Temperaturen und Schleuderdrehzahlen gewaschen werden.
- Dunkle Farben immer getrennt von hellen Farben und Weißwäsche waschen. Getrennt waschen, da es zu einem Auswaschen von Farbstoffen kommen kann, die Verfärbungen bei weißen oder hellen Geweben verursachen können. Nach Möglichkeit, sehr schmutzige Kleidungsstücke nicht mit solchen waschen, die nur leicht verunreinigt sind.
  - Verschmutzung (schwer, normal, leicht)  
Trennen Sie die Kleidungsstücke entsprechend ihrem Verschmutzungsgrad.
  - Farbe (weiß, hell, dunkel)  
Trennen Sie Weißwäsche von Buntwäsche.
  - Fusseln (Gewebe, die Fusseln erzeugen und solche, die Fusseln aufnehmen)  
Waschen Sie Gewebe, die Fusseln erzeugen und solche, die Fusseln aufnehmen, getrennt voneinander.

### 3 Kontrollieren Sie die Kleidungsstücke vor dem Befüllen der Trommel.

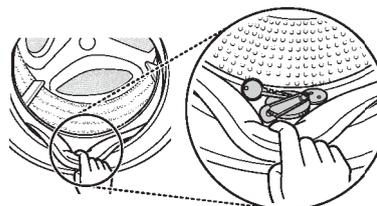
- Kombinieren Sie große und kleine Gegenstände in einer Ladung. Geben Sie die großen Gegenstände zuerst in die Trommel.
- Große Gegenstände sollten nicht mehr als die Hälfte der gesamten Wäschemenge ausmachen. Waschen Sie Kleidungsstücke nicht einzeln. Dies kann zu einer Unwucht der Trommel führen. Geben Sie ein oder zwei ähnliche Kleidungsstücke hinzu.
- Kontrollieren Sie alle Taschen, um sicherzustellen, dass sie alle leer sind. Gegenstände wie etwa Nägel, Haarspangen, Streichhölzer, Stifte, Münzen und Schlüssel können sowohl die Waschmaschine als auch Ihre Kleidung selbst beschädigen.



- Reißverschlüsse, Haken und Bänder schließen, um sicherzustellen, dass sie sich nicht in anderen Kleidungsstücken verfangen.
- Schmutz und Flecken durch Abbürsten mit einer kleinen Menge in Wasser gelöstem Waschmittel vorbehandeln. Dadurch lässt sich der Schmutz beim Waschen leichter entfernen.
- Kontrollieren Sie die Wulste der flexiblen Dichtung (grau) und nehmen Sie alle kleinen Gegenstände heraus.
- Kontrollieren Sie das Innere der Trommel und nehmen Sie alle Gegenstände aus früheren Waschvorgängen heraus.



- Sämtliche Kleidungsstücke oder Gegenstände aus der flexiblen Dichtung entfernen, damit die Kleidungsstücke und die Dichtung nicht beschädigt werden.



## Zugabe von Reinigungsmitteln

### Waschmitteldosierung

- Das Waschmittel sollte entsprechend den Anweisungen des Waschmittelherstellers verwendet werden und entsprechend der Art, Farbe und Verschmutzung des Gewebes und der Waschtemperatur ausgewählt werden.
- Wenn zu viel Waschmittel verwendet wird, kann sich zu viel Schaum bilden, was zu schlechten Waschergebnissen führt oder den Motor übermäßig belastet.
- Falls Sie ein flüssiges Waschmittel verwenden möchten, beachten Sie die Richtlinien des Waschmittelherstellers.
- Sie können das flüssige Waschmittel direkt in die Schublade für das Hauptwaschmittel eingießen, wenn Sie den Waschvorgang sofort starten.
- Falls Sie Startzeitvorwahl oder Vorwäsche ausgewählt haben, kein flüssiges Waschmittel verwenden, da dieses aushärten kann.
- Falls es zu einer übermäßigen Schaumbildung kommt, weniger Waschmittel verwenden.
- Die Waschmittelmenge muss eventuell an die Wassertemperatur, Wasserhärte, Menge und den Verschmutzungsgrad der Wäsche angepasst werden. Damit die besten Ergebnisse erzielt werden können, muss eine übermäßige Schaumbildung vermieden werden.
- Beachten Sie den Pflegehinweis der Kleidungsstücke, bevor Sie das Waschmittel und die Wassertemperatur wählen.
- Für den Betrieb der Waschmaschine nur das zulässige Waschmittel für die jeweilige Kleidungsart verwenden:
  - Allgemeine, pulverförmige Waschmittel für alle Arten von Geweben
  - Pulverförmige Waschmittel für empfindliche Gewebe
  - Flüssige Waschmittel für alle Arten von Gewebe oder Spezial-Waschmittel nur für Wolle
- Für bessere Waschergebnisse und Aufhellung, Waschmittel mit allgemeinem, pulverförmigem Bleichmittel verwenden.
- Das Waschmittel wird zu Beginn des Waschganges aus dem Ausgabefach der Schublade gespült.

### HINWEIS

- Waschmittel nicht aushärten lassen. Dies kann zu Verstopfungen, schlechter Spüleistung oder Geruchsbildung führen.
- Volle Beladung: Entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.
- Teilladung: 3/4 der normalen Menge
- Minimale Beladung: 1/2 der vollen Beladung

## Hinzugabe von Waschmittel und Weichspüler

### Hinzugabe von Waschmittel

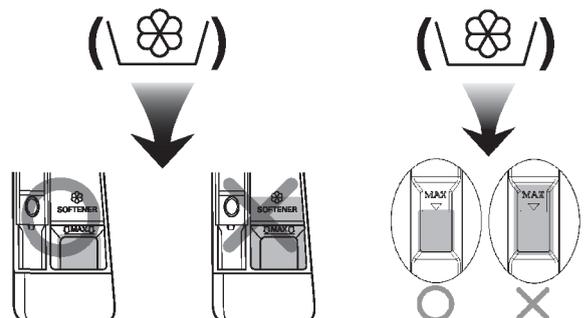
- Nur Hauptwäsche → 
- Vorwäsche + Hauptwäsche → 

### HINWEIS

- Zu viel Waschmittel, Bleichmittel oder Weichspüler kann ein Überlaufen verursachen.
- Achten Sie darauf, dass Sie die richtige Menge an Waschmittel verwenden.

### Hinzugabe von Weichspüler

- Den maximalen Füllstand nicht überschreiten. Eine Überfüllung kann dazu führen, dass der Weichspüler zu früh abgegeben wird, was Flecken auf der Kleidung verursachen kann. Schließen Sie die Waschmittelschublade langsam.



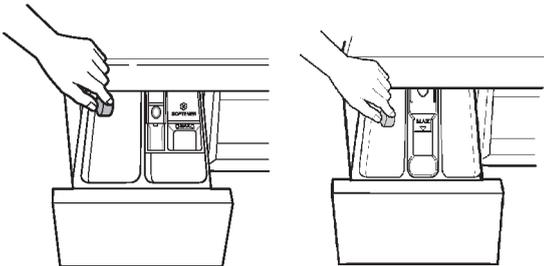
- Lassen Sie den Weichspüler nicht länger als 2 Tage in der Waschmittelschublade (der Weichspüler kann aushärten).
- Der Weichspüler wird während des letzten Spülgangs automatisch hinzugegeben.
- Die Waschmittelschublade nicht öffnen während diese mit Wasser ausgespült wird.
- Es dürfen keine Lösungsmittel (Benzol usw.) verwendet werden.

#### HINWEIS

- Weichspüler nicht direkt auf die Kleidungsstücke gießen.

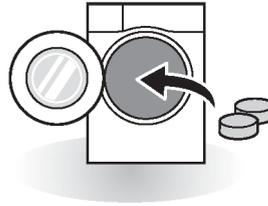
#### Hinzugabe von Wasserenthärter

- Ein Wasserenthärter, etwa zur Vermeidung von Kalkablagerungen (z. B. Calgon), kann verwendet werden, um die benötigte Waschmittelmenge in Regionen mit extrem hartem Wasser zu senken. Die Dosierung erfolgt entsprechend der auf der Verpackung angegebenen Menge. Geben Sie zuerst das Waschmittel und anschließend den Wasserenthärter hinzu.
- Verwenden Sie dann die Waschmittelmenge, die für weiches Wasser erforderlich ist.

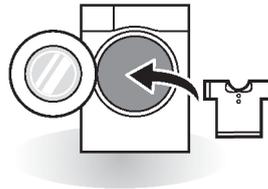


#### Verwendung von Waschmitteltabletten

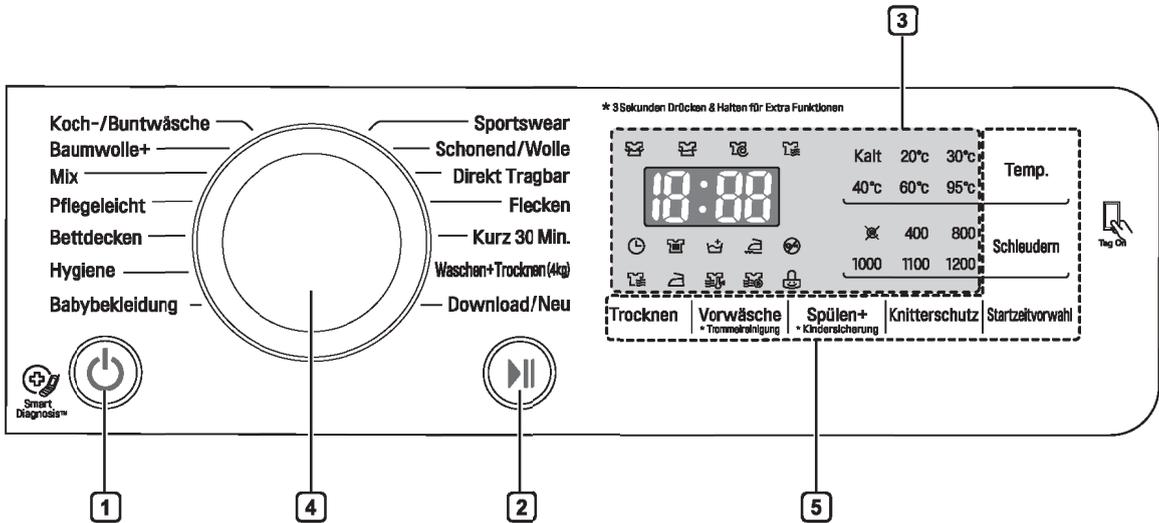
- 1 Öffnen Sie die Tür und geben Sie die Tabletten in die Trommel.



- 2 Beladen Sie die Trommel mit Wäsche und schließen Sie die Tür.



# Bedienfeld



## 1 Taste An/Aus

- Drücken Sie die Taste **An/Aus**, um die Waschmaschine einzuschalten.
- Um die Funktion Startzeitvorwahl abubrechen, drücken Sie die Taste **An/Aus**.

## 2 Taste Start/Pause

- Mit der Taste **Start/Pause** wird der Waschgang gestartet oder unterbrochen.
- Falls ein vorübergehender Stopp des Waschgangs erforderlich ist, drücken Sie die Taste **Start/Pause**.

## 3 Anzeige

- Auf der Anzeige werden die Einstellungen, die geschätzte, noch verbleibende Zeit, Optionen und Statusanzeigen angezeigt. Wenn die Maschine eingeschaltet wird, leuchten die Standardeinstellungen in der Anzeige auf.
- Die Anzeige zeigt die geschätzte, noch verbleibende Zeit an. Während die Wäschemenge automatisch berechnet wird, blinkt  oder ‚Detecting (Programmanpassung)‘.

## 4 Programmwahlrad

- Entsprechend der Art der Wäsche stehen verschiedene Programme zur Verfügung.
- Die Kontrollleuchte zeigt an, welches Programm ausgewählt wurde.

## 5 Optionen

- Damit können Sie einen zusätzlichen Waschgang auswählen und es leuchtet auf, wenn es ausgewählt wird.
- Mit diesen Tasten können Sie die gewünschten Zusatzoptionen für den gewählten Waschgang auswählen.

# Programmtabelle

## Waschprogramm

Programm	Beschreibung	Gewebeart	Korrekte Temp.	Maximale Beladung
<b>Koch-/ Buntwäsche</b>	Sorgt für eine bessere Waschleistung durch die Kombination verschiedener Trommelbewegungen.	Schnelle Buntwäsche (Hemden, Nachthemden, Schlafanzüge usw.) und normal verschmutzte Koch-/ Buntwäsche (Unterwäsche).	40 °C (Kalt bis 95 °C)	Geschätzt
<b>Baumwolle+</b>	Sorgt für optimierte Waschleistung bei großer Wäschemenge mit weniger Energieverbrauch.		60 °C (Kalt bis 60 °C)	
<b>Pflegeleicht</b>	Dieser Waschgang eignet sich für Freizeithemden, die nach dem Waschen nicht gebügelt werden müssen.	Polyamid, Acryl, Polyester	40 °C (Kalt bis 60 °C)	3,0 kg
<b>Mix</b>	Damit können verschiedene Gewebe gleichzeitig gewaschen werden.	Verschiedene Arten von Gewebe außer spezielle Kleidungsstücke (Seide/ empfindliche Kleidung, Sportswear, dunkle Bekleidung, Wolle, Bettdecken/ Vorhänge).	40 °C (Kalt bis 40 °C)	
<b>Hygiene</b>	Führt einen Waschgang mit hoher Temperatur durch.	Baumwolle, Unterwäsche, Kissenbezüge, Bettbezüge, Babykleider	60 °C	
<b>Direkt Tragbar</b>	Dieses Programm wäscht und trocknet innerhalb von 80 Min. und ist für 1-3 leicht verschmutzte Hemden geeignet.	Baumwollmischgewebe, Anzugshemden und Blusen aus Polyestertermischgewebe	20 °C	3 Teile
<b>Babybekleidung</b>	Entfernt Essensrückstände und eiweißhaltige Flecken, bietet eine bessere Spülleistung.	Leicht verschmutzte Babybekleidung.	Keine Auswahl	3,0 kg
<b>Bettdecken</b>	Dieser Waschgang ist für große Wäschestücke geeignet, wie etwa Bettdecken, Kissen, Sofadecken usw.	Baumwollbettwäsche, außer speziellen Stoffen (empfindliche Gewebe, Wolle, Seide usw.), mit Füllung: Bettdecken, Kissen, Decken, Sofadecken mit leichter Füllung	40 °C (Kalt bis 40 °C)	1 einzige Größe
<b>Sportswear</b>	Dieser Waschgang ist für Sportswear, wie etwa Laufbekleidung, geeignet.	Coolmax, Goretex, Fleece und Sympatex		2,0 kg
<b>Kurz 30 Min.</b>	Dieser Waschgang bietet einen Schnellwaschgang für geringe Beladung und leicht verschmutzte Kleidung.	Leicht verschmutzte Buntwäsche.	20 °C (Kalt bis 40 °C)	

Programm	Beschreibung	Gewebeart	Korrekte Temp.	Maximale Beladung
<b>Waschen + Trocknen</b>	Dieses Programm bietet einen durchgehenden Vorgang für Waschen und Trocknen im gleichen Programm.	Eine kleinere Wäschemenge, die getrocknet werden kann.	40 °C (Kalt bis 95 °C)	4,0 kg
<b>Schonend/ Wolle</b>	Dieser Waschgang eignet sich für hand- und maschinenwaschbare, empfindliche Kleidungsstücke, wie etwa waschbare Wolle, Dessous, Kleider usw. (Waschmittel für maschinenwaschbare Kleidungsstücke aus Wolle verwenden).	Wolle, handwaschbare Kleidungsstücke, empfindliche, leicht zu beschädigende Wäsche	20 °C (Kalt bis 30 °C)	1,5 kg
<b>Flecken</b>	Auswaschen verschiedener Flecken, wie etwa Wein, Saft, Schmutz usw. (Wassertemperatur wird zum Auswaschen verschiedener Flecken schrittweise erhöht).	Baumwollmischgewebe, KEINE empfindlichen Kleidungsstücke	40 °C (30 °C bis 60 °C)	1,5 kg
<b>Download/ Neu</b>	Für herunterladbare Programme. Falls Sie keine Programme heruntergeladen haben, lautet die Standardeinstellung Spülen + Schleudern.			

- Wassertemperatur: Wählen Sie die entsprechende Wassertemperatur für den ausgewählten Waschgang. Beachten Sie beim Waschen immer die Pflegehinweise oder -anweisungen des Bekleidungsherstellers.

#### **HINWEIS**

- Es wird ein neutrales Waschmittel empfohlen.

## Trocknungsprogramme

Programm	Beschreibung	Gewebeart	Maximale Beladung
<b>Schrantrocken</b> (☞)	Für Baumwolle. Wählen Sie dieses Programm zur Reduzierung der Trocknungszeit und des Energieverbrauchs während des Trockengangs.	Baumwoll- oder Leinengewebe, wie etwa Baumwollhandtücher, T-Shirts und Leinenwäsche.	4,0 kg
<b>Normal Eco</b> (☞)	Für einen energiesparenden Trockengang.		
<b>Bügeltrocken</b> (☞)	Für einfaches Bügeln, das Trocknen wird in feuchtem Zustand beendet.	Baumwoll- oder Leinengewebe, bereit zum Bügeln nach Ablauf des Programms.	4,0 kg
<b>Niedrige Temp.</b> (☞)	Für weniger Strapazierungen der Kleidung durch Trocknen bei niedriger Temperatur.	Pflegeleichte Textilien, Kunstfasergewebe geeignet für waschbare Kleidung der Programme: Easy Care (Pflegeleicht), Mix (Mix)	4,0 kg
<b>Zeit 30 min.</b> (☞)	Sie können die Trocknungszeit entsprechend der maximalen Beladung ändern.	Baumwolle, Handtücher	0,5 kg
<b>Zeit 60 min.</b> (☞)			1,0 kg
<b>Zeit 120 min.</b> (☞)			2,0 kg

- Stellen Sie das Programm ein auf Waschen: Baumwolle+ 60 °C + 1200 U/min und Trocknen: Normal Eco (Beladung für den ersten Trocknungszyklus: 3,5 kg, Beladung für den zweiten Trocknungszyklus: 3,5 kg) zum Testen in Übereinstimmung mit EN50229.

### HINWEIS

- Wählen Sie die maximal auswählbare Schleuderdrehzahl des Waschprogramms, um die entsprechenden Ergebnisse beim Trocknen zu erreichen.
- Wenn die Menge der in einem Programm zu waschenden und trocknenden Wäsche das maximale Gewicht nicht überschreitet, das für das Trocknungsprogramm zulässig ist, wird das Waschen und Trocknen in einer durchgehenden Reihenfolge empfohlen.

## Zusätzliche Optionen

Programm	Temp.	Schleudern	Trocknen	Vorwäsche	Spülen <sup>+</sup>	Knitterschutz	Startzeitvorwahl
Koch-/ Buntwäsche	●	●	●	●	●	●	●
Baumwolle+	●	●	●	●	●	●	●
Pflegeleicht	●	●	●	●	●	●	●
Mix	●	●	●	●	●	●	●
Hygiene	●*	●			●	●	●
Direkt Tragbar	●*	●*	●*				●
Babybekleidung	●	●	●	●	●	●	●
Bettdecken	●	●			●	●	●
Sportswear	●	●			●	●	●
Kurz 30 Min.	●	●	●	●	●		●
Schonend/ Wolle	●	●			●	●	●
Waschen + Trocknen	●	●	●	●	●	●	●
Flecken	●	●	●	●*	●	●	●

\* : Diese Option wird automatisch in den Zyklus eingefügt und kann nicht gelöscht werden.

**Betriebsdaten**

<b>Programm</b>	<b>Max. U/min</b>
<b>Koch-/Buntwäsche</b>	1200
<b>Baumwolle+</b>	1200
<b>Pflegeleicht</b>	1000
<b>Mix</b>	1200
<b>Hygiene</b>	1200
<b>Direkt Tragbar</b>	1000
<b>Babybekleidung</b>	1000
<b>Bettdecken</b>	1000
<b>Sportswear</b>	800
<b>Kurz 30 Min.</b>	1200
<b>Schonend/Wolle</b>	800
<b>Waschen + Trocknen</b>	1200
<b>Flecken</b>	1200

## Optionales Programm

### Vorwäsche ( )

Falls die Wäsche stark verschmutzt ist, wird das Programm Vorwäsche empfohlen.

- 1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**.
- 2 Wählen Sie ein Waschprogramm aus.
- 3 Drücken Sie die Taste **Vorwäsche**.
- 4 Drücken Sie die Taste **Start/Pause**.

### Knitterschutz ( )

Wenn Sie Knittern reduzieren möchten, wählen Sie die Option Knitterschutz .

- 1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**.
- 2 Wählen Sie ein Waschprogramm aus.
- 3 Drücken Sie die Taste **Knitterschutz**.
- 4 Drücken Sie die Taste **Start/Pause**.

### Startzeitvorwahl ( )

Sie können eine Zeit vorwählen, zu der die Waschmaschine automatisch startet und nach einem vorgegebenen Zeitintervall endet.

- 1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**.
- 2 Wählen Sie ein Waschprogramm aus.
- 3 Drücken Sie die Taste **Startzeitvorwahl** und stellen Sie die gewünschte Zeit ein.
- 4 Drücken Sie die Taste **Start/Pause**.

#### HINWEIS

- Die Verzögerungszeit ist die Zeit bis zum Ende des Programms, nicht bis zum Start. Die tatsächliche Laufzeit kann aufgrund der Wassertemperatur, der Wäschemenge und anderer Faktoren variieren.

### Temp.

Mit der Taste **Temp.** kann die Kombination der Wasch- und Spültemperatur für den ausgewählten Waschgang ausgewählt werden. Drücken Sie diese Taste bis die gewünschte Einstellung aufleuchtet. Für alle Spülvorgänge wird kaltes Leitungswasser verwendet.

- Wählen Sie die geeignete Wassertemperatur für die Art der Wäsche, die gewaschen werden soll. Um die besten Ergebnisse zu erzielen, beachten Sie bitte die Pflegehinweise für die Kleidungsstücke.

### Spülen ( )

#### Spülen+ ( )

Fügen Sie einen weiteren Spülgang hinzu.

### Schleudern

- Die Schleuderdrehzahl kann durch wiederholtes Drücken der Taste **Schleudern** eingestellt werden.
- Nur Schleudern

- 1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**.
- 2 Drücken Sie die Taste **Schleudern**, um die gewünschte Schleuderdrehzahl auszuwählen.
- 3 Drücken Sie die Taste **Start/Pause**.

#### HINWEIS

- Auch wenn Sie ‚Ohne Schleudern(  )‘ wählen, wird sich die Trommel für kurze Zeit drehen, damit ein schnelles Abfließen gewährleistet ist.

## Kindersicherung ( )

Wählen Sie diese Funktion, um die Tasten auf dem Bedienfeld zu sperren und eine Manipulation zu vermeiden.

### Sperren des Bedienfelds

- 1 Drücken Sie die Taste **Kindersicherung** und halten Sie diese 3 Sekunden lang gedrückt.
- 2 Es ertönt ein Signalton und „“ erscheint auf der Anzeige.  
Wenn die Kindersicherung eingestellt ist, sind alle Tasten gesperrt außer der Taste **An/Aus**.

#### HINWEIS

- Durch Abschalten der Waschmaschine wird die Kindersicherungsfunktion nicht zurückgesetzt. Sie müssen die Kindersicherung deaktivieren, bevor Sie auf andere Funktionen zugreifen können.

### Entsperren des Bedienfelds

Drücken Sie die Taste **Kindersicherung** und halten Sie diese 3 Sekunden lang gedrückt.

- Es ertönt ein Signalton und die verbleibende Zeit für das aktuelle Programm erscheint wieder auf der Anzeige.

## Signalton Ein / Aus

- 1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**.
- 2 Drücken Sie die Taste **Start/Pause**.
- 3 Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **Temp.** und **Knitterschutz** und halten Sie sie 3 Sekunden lang gedrückt, um die Funktion „Signalton ein/aus“ einzustellen.

#### HINWEIS

- Sobald die Funktion „Signalton ein/aus“ gesetzt ist, wird die Einstellung erkannt, auch wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
- Wenn Sie den Signalton ausschalten möchten, wiederholen Sie dieses Verfahren einfach.

## Trocknen (optional) ( )

Verwenden Sie zum Trocknen für den Großteil der Wäsche die automatischen Programme. Elektronische Sensoren messen die Temperatur am Auslass, um die Trocknungstemperatur zu erhöhen oder abzusenken. Dadurch wird die Reaktionszeit verkürzt und eine genauere Temperaturregelung ermöglicht.

- Der Kaltwasserhahn muss während der Trocknungsprogramme aufgedreht bleiben.
- Die automatische Umstellung der Waschmaschine von Waschen auf Trocknen kann leicht ausgewählt werden.
- Für eine gleichmäßige Trocknung achten Sie darauf, dass alle Kleidungsstücke in der Trommel in Material und Dicke ähnlich sind.
- Überladen Sie die Waschmaschine nicht, indem Sie zu viele Kleidungsstücke in die Trommel stecken. Die Kleidungsstücke müssen sich in der Trommel frei bewegen lassen.
- Wenn Sie die Tür öffnen und die Kleidungsstücke entnehmen, bevor die Waschmaschine ihren Zyklus beendet hat, denken Sie daran, die Taste **Start/Pause** zu drücken.
- Durch Drücken der Taste **Trocknen** können Sie folgendes auswählen: Schranktrocken - Zeit (30-60-120) - Bügeltrocken - Niedrige Temp. - Normal Eco
- Nach Abschluss des Trocknungsvorgangs wird „“ angezeigt. „“ bedeutet weniger Knitterfalten. Der Trocknengang ist bereits abgeschlossen. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Kleidungsstücke herauszunehmen. Wenn Sie die Taste **Start/Pause** nicht drücken, endet das Programm nach ca. 4 Stunden.

#### HINWEIS

- Wenn Sie die Waschmaschine während des Trocknungszyklus abschalten, kann der Lüftermotor zur Sicherheit noch 30 Sekunden weiterlaufen. Dann zeigt die Waschmaschine auf der Anzeige „“ an. „“ bedeutet Lüfter.
- Beachten Sie beim Entnehmen der Wäsche aus der Waschmaschine, dass die Wäsche oder die Waschmaschine heiß sein können.

### **Artikel aus Wolle**

- Artikel aus Wolle nicht in den Trockner geben. Ziehen Sie sie in ihre ursprüngliche Form zurück und lassen Sie sie in flachem Zustand trocknen.

### **Gewebe und gestrickte Materialien**

- Je nach ihrer Qualität können einige gewebte und gestrickte Materialien unterschiedlich stark einlaufen.
- Diese Materialien immer sofort nach dem Trocknen auseinander ziehen.

### **Bügelfrei und Kunstfasern**

- Überfüllen Sie Ihre Waschmaschine nicht
- Nehmen Sie die bügelfreien Kleidungsstücke sofort aus der Waschmaschine, wenn diese anhält. Dadurch werden Falten vermieden.

### **Babykleider und Nachthemden**

- Beachten Sie immer die Anweisungen des Herstellers.

### **Gummi und Kunststoffe**

- Trocknen Sie keine Artikel, die aus Gummi oder Kunststoff gefertigt sind oder diese enthalten, wie etwa:
  - Schürzen, Lätzchen, Sitzüberzüge
  - Vorhänge und Tischdecken
  - Badematten

### **Glasfaser**

- Trocknen Sie keine Artikel aus Glasfaser in Ihrer Waschmaschine. Glasfaserteilchen, die in der Waschmaschine zurückbleiben, können beim nächsten Waschvorgang von Ihrer Wäsche aufgenommen werden und Hautreizungen verursachen.

### **Anleitung für die Trocknungszeiten**

- Die Trocknungszeit kann durch Drücken der Taste **Trocknen** ausgewählt werden.
- Ein Trockengang kann bis zu 300 Min. dauern.
- Diese Trocknungszeiten werden als Richtlinie angegeben und helfen Ihnen dabei, Ihre Waschmaschine für eine manuelle Trocknung einzustellen.

#### **HINWEIS**

- Während des Automatikprogramms weichen die geschätzten Trocknungszeiten von den tatsächlichen Trocknungszeiten ab. Art des Gewebes, Größe und Beladung der Trommel und der gewählte Trocknungsgrad haben Einfluss auf die Trocknungszeit.
- Wenn Sie nur Trocknen auswählen, dreht sich die Trommel jedoch automatisch, um Energie zu sparen.

## Verwendung smarter Funktionen (optional)

### Verwendung der Funktion Tag On

Mit der Funktion Tag On können Sie bequem die LG Smart Diagnosis™ und die Einstellungen für das Programm Download/Neu zu verwenden, um mit Ihrem Haushaltsgerät direkt von Ihrem eigenen Smartphone aus zu kommunizieren.

- Sie können die Funktion Tag On mit den meisten Smartphones, die die NFC Funktion unterstützen und auf dem Android Betriebssystem basieren, verwenden.

### Installation der Anwendungssoftware

- Suchen Sie von Ihrem Telefon aus im Google Play Store nach ‚LG Smart Laundry‘.



## Verwendung der Anwendungssoftware

Die Anwendungssoftware LG Smart Laundry bietet Ihnen verschiedene benutzerfreundliche Funktionen.

- Programm-Download
- Smart Diagnosis™
- Programmreihe Tag On
- Waschdaten

### HINWEIS

- Drücken Sie **[?]** in der Anwendungssoftware LG Smart Laundry, um eine ausführlichere Anleitung zur Funktion Tag On zu erhalten.
- Je nach Smartphone-Hersteller und Version des Android Betriebssystems kann der NFC-Aktivierungsvorgang abweichen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Smartphones.
- Aufgrund der NFC Merkmale kann die Übertragung beeinträchtigt sein, wenn die Entfernung bei der Übertragung zu groß ist, sich ein metallischer Aufkleber am Gerät befindet oder eine Schutzhülle für das Smartphone verwendet wird. In manchen Fällen ist eine Übertragung mit NFC-fähigen Telefonen eventuell nicht möglich.
- Der in diesem Handbuch enthaltene Inhalt unterscheidet sich möglicherweise von der Version der Anwendungssoftware ‚LG Smart Laundry‘ und kann ohne Information der Kunden geändert werden.

## EU-Konformitätserklärung



LG Electronics erklärt hiermit, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien übereinstimmt.

R&TTE-Richtlinie 1999/5/EC

## ⚠️ WARNUNG

- Ziehen Sie den Netzstecker vor dem Reinigen aus der Steckdose, um das Risiko eines Stromschlags zu vermeiden. Das Nichtbefolgen dieser Warnung kann zu ernsthaften Verletzungen, Brand, Stromschlag oder Tod führen.
- Niemals scharfe Chemikalien, scheuernde Reinigungsmittel oder Lösungsmittel zur Reinigung der Waschmaschine verwenden. Diese können die Oberfläche beschädigen.

## Reinigung Ihrer Waschmaschine

### Pflege nach dem Waschvorgang

- Nachdem der Waschvorgang beendet ist, die Tür und die Innenseite der Türdichtung abwischen, um sämtliche Feuchtigkeit zu entfernen.
- Lassen Sie die Tür offen, damit das Innere der Trommel trocknen kann.
- Wischen Sie das Gehäuse der Waschmaschine mit einem trockenen Tuch ab, um sämtliche Feuchtigkeit zu entfernen.

### Reinigung der Außenseite

Eine ordnungsgemäße Pflege Ihrer Waschmaschine kann die Lebensdauer verlängern.

#### Tür:

- Wischen Sie mit einem feuchten Tuch über die Außen- und Innenseite und anschließend zum Trocknen mit einem weichen Tuch.

#### Außen:

- Falls etwas verschüttet wird, sofort abwischen.
- Mit einem feuchten Tuch abwischen.
- Keine scharfen Gegenstände auf die Oberfläche oder die Anzeige drücken.

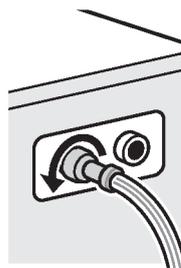
## Pflege und Reinigung des Innenbereichs

- Wischen Sie mit einem Handtuch oder einem weichen Tuch die Türöffnung der Waschmaschine und das Türglas ab.
- Entnehmen Sie die Wäsche immer aus der Waschmaschine, sobald der Waschvorgang beendet ist. Wenn feuchte Kleidungsstücke in der Waschmaschine belassen werden, können diese verknittern, sich verfärben oder zu riechen beginnen.
- Lassen Sie einmal im Monat das Trommelreinigungsprogramm laufen (oder öfter, je nach Bedarf), damit überschüssiges Waschmittel und andere Rückstände entfernt werden.

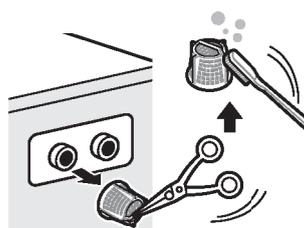
## Reinigung des Filters am Wasserzulauf

- Drehen Sie den Absperrhahn zu, wenn die Waschmaschine für einen längeren Zeitraum (z. B. Urlaub) nicht benutzt wird, besonders wenn in der Nähe kein Bodenauslass (Gully) vorhanden ist.
- Das Symbol  $\downarrow E$  wird auf dem Bedienfeld angezeigt, wenn kein Wasser in die Waschmittelschublade gelangt.
- Wenn das Wasser sehr hart ist oder Spuren von Kalkrückständen enthält, wird der Filter am Wasserzulauf möglicherweise verstopft. Daher ist es angebracht, diesen gelegentlich zu reinigen.

- 1 Drehen Sie den Wasserhahn zu und schrauben Sie den Wasserzulaufschlauch ab.



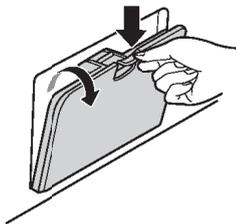
- 2 Reinigen Sie den Filter mit einer harten Bürste.



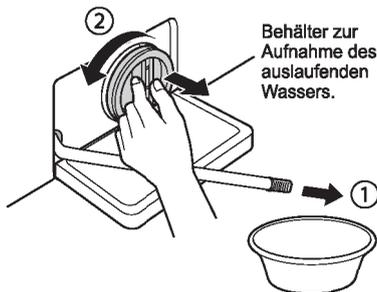
## Reinigung des Filters der Ablaufpumpe

- Im Ablauffilter sammeln sich Fusseln und kleinere Gegenstände, die in der Wäsche vergessen wurden. Kontrollieren Sie regelmäßig, dass der Filter sauber ist, damit Ihre Waschmaschine leichtgängig läuft.
- Lassen Sie das Wasser abkühlen, bevor Sie die Ablaufpumpe reinigen, eine Notentleerung durchführen oder die Tür im Notfall öffnen.

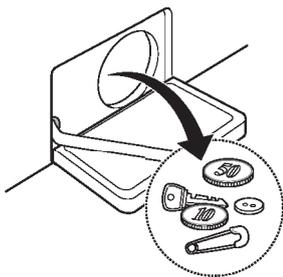
- 1** Öffnen Sie die Abdeckklappe und ziehen Sie den Schlauch heraus.



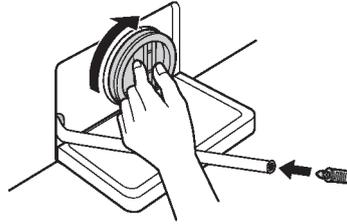
- 2** Schrauben Sie den Verschlussstopfen heraus und öffnen Sie den Filter durch Drehen nach links.



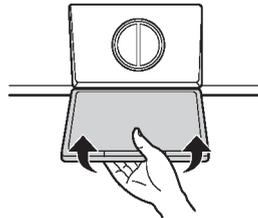
- 3** Alle Fremdkörper aus dem Pumpenfilter entfernen.



- 4** Setzen Sie den Pumpenfilter nach der Reinigung wieder ein und schrauben Sie den Verschlussstopfen ein.



- 5** Schließen Sie die Abdeckklappe.



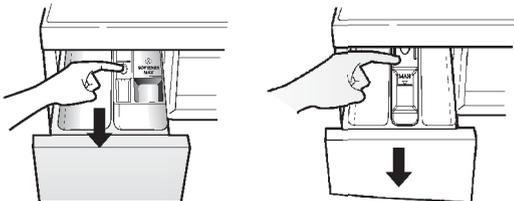
### ⚠ ACHTUNG

- Lassen Sie das Wasser zuerst aus dem Ablaufschlauch laufen und öffnen Sie anschließend den Pumpenfilter, um die Fusseln oder Fremdkörper zu entfernen.
- Seien Sie beim Ablassen des Wassers vorsichtig, denn es kann heiß sein.

## Reinigung der Waschmittelschublade

In der Waschmittelschublade können sich Waschmittel und Weichspüler ablagern. Nehmen Sie die Schublade heraus und kontrollieren Sie ein bis zwei Mal pro Monat, ob dort Ablagerungen vorhanden sind.

- 1 Zum Herausnehmen der Waschmittelschublade, diese gerade bis zum Anschlag herausziehen.
  - Dann fest auf den Entriegelungsknopf drücken und die Schublade herausziehen.



- 2 Nehmen Sie die Einsätze aus der Schublade heraus.
  - Spülen Sie die Einsätze und die Schublade mit warmem Wasser aus, um die Waschmittelablagerungen zu entfernen. Reinigen Sie die Waschmittelschublade nur mit Wasser. Trocknen Sie die Einsätze und die Schublade mit einem weichen Tuch oder Handtuch.
- 3 Für die Reinigung der Schubladenöffnung verwenden Sie ein Tuch oder eine kleine Bürste ohne Metallborsten. Damit lässt sich die Aussparung reinigen.
  - Entfernen Sie alle Rückstände oben und unten an der Aussparung.
- 4 Wischen Sie sämtliche Feuchtigkeit an der Aussparung mit einem weichen Tuch oder Handtuch ab.
- 5 Setzen Sie die Einsätze wieder an die richtige Stelle ein und schieben Sie die Schublade wieder in die Waschmaschine.

## Trommelreinigung (optional)

Die Trommelreinigung ist ein spezielles Programm zur Reinigung der Innenseite der Waschmaschine.

Für dieses Programm werden ein höherer Wasserstand und höhere Schleuderdrehzahlen verwendet. Dieses Programm regelmäßig durchführen.

- 1 Sämtliche Wäsche oder Gegenstände aus der Waschmaschine entfernen und die Tür schließen.
- 2 Öffnen Sie die Waschmittelschublade und geben Sie ein Mittel zur Vermeidung von Kalkablagerungen (z. B. Calgon) in den Bereich für den Hauptwaschgang.
- 3 Schließen Sie die Waschmittelschublade langsam.
- 4 Schalten Sie die Waschmaschine ein und drücken Sie anschließend 3 Sekunden lang die Taste **Trommelreinigung**. Dann erscheint 't c L' auf der Anzeige.
- 5 Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, um das Programm zu starten.
- 6 Nachdem das Programm beendet ist, lassen Sie die Waschmaschinentür offen, damit diese, die flexible Dichtung und das Türglas trocknen können.

### **ACHTUNG**

- Falls sich ein Kind in der Nähe befindet, sollten Sie die Tür aus Sicherheitsgründen nicht zu lange offen lassen.

### **HINWEIS**

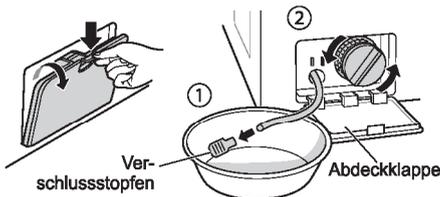
- Geben Sie kein Waschmittel in die Waschmittelabteilungen. Es kann zu viel Schaum erzeugt werden, der dann aus der Waschmaschine austritt.

## Achten Sie auf das Einfrieren im Winter

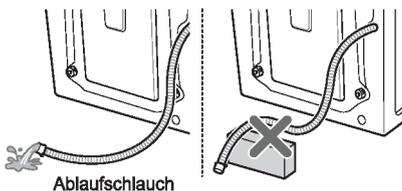
- Wenn die Waschmaschine eingefroren ist, arbeitet sie nicht ordnungsgemäß. Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine an einem Ort aufgestellt wird, an dem sie im Winter nicht gefrieren kann.
- Falls die Waschmaschine draußen auf einer Veranda oder anderweitig im Außenbereich aufgestellt werden muss, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

## So vermeiden Sie das Einfrieren des Geräts

- Lassen Sie das restliche Wasser, das nach dem Waschen noch in der Pumpe bleibt, über den Abflussschlauch vollständig ab. Nachdem das Wasser vollständig abgelassen wurde, verschließen Sie den Abflussschlauch und die Abdeckklappe wieder.



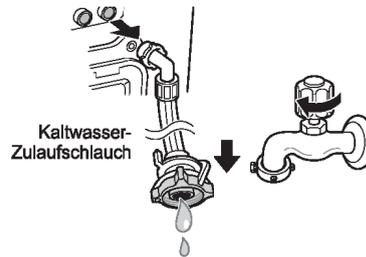
- Lassen Sie den Abflussschlauch nach unten hängen, damit das Wasser im Schlauch vollständig ablaufen kann.



### ⚠ ACHTUNG

- Wenn der Abflussschlauch nicht gerade verlegt ist, so dass das komplette Wasser auslaufen kann, kann das im Schlauch zurückgebliebene Wasser einfrieren.

- Nachdem der Wasserhahn geschlossen wurde, schrauben Sie den Kaltwasser-Zulaufschlauch vom Wasserhahn ab und lassen das Wasser ablaufen, indem Sie den Schlauch nach unten halten.

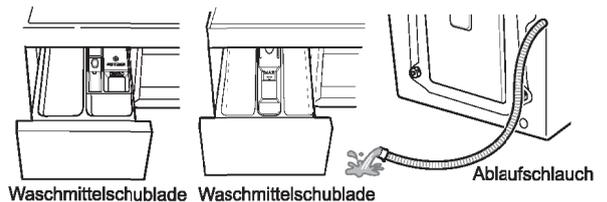


## Kontrolle bei Frostgefahr

- Wenn nach dem Öffnen des Abflussschlauchstopfens kein Restwasser ausläuft, den Ablauf überprüfen.



- Zum Einschalten wählen Sie Spülen und Schleudern und drücken die Taste **Start/Pause**.

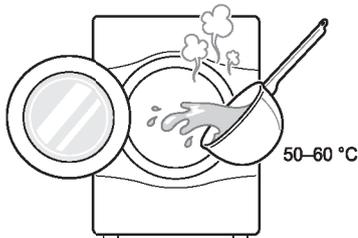


### HINWEIS

- Kontrollieren Sie, ob während des Spülvorgangs Wasser in die Waschmittelschublade gelangt und während des Schleudervorgangs Wasser aus dem Abflussschlauch gepumpt wird.
- Wenn „FF“ auf der Anzeige erscheint während die Waschmaschine läuft, kontrollieren Sie den Zulauf und den Ablauf (einige Modelle verfügen nicht über eine Alarmfunktion, mit der die Frostgefahr angezeigt wird).

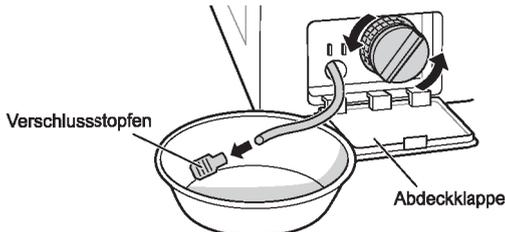
## So gehen Sie vor, wenn die Waschmaschine eingefroren ist

- Vergewissern Sie sich, dass sämtliche Wäsche aus der Trommel entfernt wurde, schütten Sie 50–60 °C heißes Wasser auf die Gummiteile in der Trommel, schließen Sie die Tür und warten Sie 1 - 2 Stunden.



### ⚠ ACHTUNG

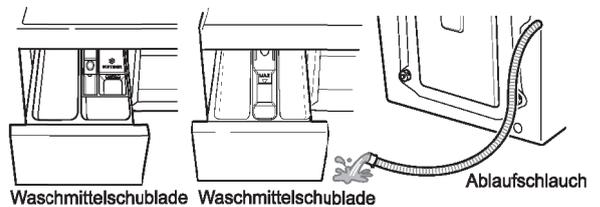
- Kein kochendes Wasser verwenden. Das kann zu Verbrennungen führen oder die Waschmaschine beschädigen.
- Öffnen Sie die Abdeckklappe und ziehen Sie den Stopfen vom Ablaufschlauch ab, damit das restliche Wasser jetzt vollständig ablaufen kann.



### HINWEIS

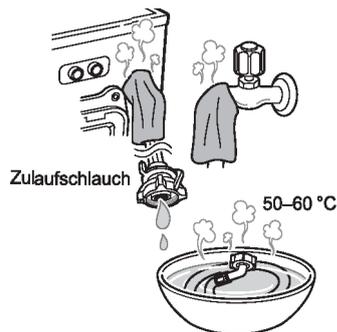
- Falls das Wasser nicht abläuft, bedeutet dies, dass das Eis noch nicht vollständig geschmolzen ist. In diesem Fall müssen Sie noch weiter warten.

- Nachdem das Wasser vollständig aus der Trommel abgelassen wurde, verschließen Sie den Ablaufschlauch für Restwasser wieder mit dem Stopfen, wählen Sie Spülen und Schleudern und drücken Sie die Taste **Start/Pause**.



### HINWEIS

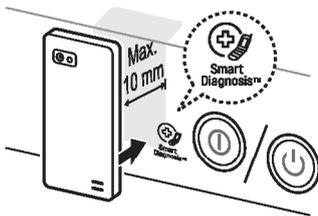
- Kontrollieren Sie, ob während des Spülvorgangs Wasser in die Waschmittelschublade gelangt ist und während des Schleudervorgangs Wasser aus dem Ablaufschlauch gepumpt wird.
- Bei Problemen mit dem Wasserzulauf, gehen Sie wie folgt vor:
  - Schließen Sie den Wasserhahn und tauen Sie den Wasserhahn und die beiden Anschlussbereiche des Zulaufschlauchs mit einem mit heißem Wasser getränkten Tuch auf.
  - Schrauben Sie den Zulaufschlauch ab und tauchen Sie ihn in warmes Wasser, das eine Temperatur von weniger als 50–60 °C hat.



## Verwendung der Funktion Smart Diagnosis™

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie eine genaue Diagnose durch das Servicecenter von LG Electronics benötigen, weil das Gerät eine Störung hat oder ausgefallen ist. Verwenden Sie diese Funktion erst, nachdem Sie sich mit einem Servicemitarbeiter in Verbindung gesetzt haben, nicht während des normalen Betriebs.

- 1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**, um die Waschmaschine einzuschalten. Drücken Sie keine anderen Tasten oder drehen den Zykluswählknopf.
- 2 Wenn Sie vom Mitarbeiter des Servicecenters dazu aufgefordert werden, halten Sie die Sprechmuschel Ihres Telefons neben die Taste **An/Aus**.



- 3 Drücken Sie die Taste **Temp.** und halten Sie diese 3 Sekunden lang gedrückt, während Sie die Sprechmuschel an das Symbol oder die Taste **An/Aus** halten.
- 4 Halten Sie das Telefon an dieser Stelle bis die Tonübertragung abgeschlossen ist. Die Restzeit für die Datenübertragung wird angezeigt.
  - Um die besten Ergebnisse zu erzielen, das Telefon nicht bewegen, während die Töne übertragen werden.
  - Wenn der Mitarbeiter des Servicecenters keine genaue Aufzeichnung der Daten erhalten hat, bittet er Sie möglicherweise, den Vorgang zu wiederholen.



- 5 Wenn die Übertragung beendet ist und keine Töne mehr zu hören sind, können Sie das Gespräch mit dem Mitarbeiter des Servicecenters wieder aufnehmen. Er ist dann in der Lage, Ihnen mit den Informationen weiterzuhelfen, die zur Analyse der Störung übertragen wurden.

### HINWEIS

- Die Smart Diagnosis™-Funktion ist abhängig von der Gesprächsqualität vor Ort.
- Die Kommunikationsleistung wird verbessert und Sie können besseren Service erhalten, wenn Sie das Festnetztelefon verwenden.
- Wenn die Übertragung der Daten für die Smart Diagnosis™ aufgrund der schlechten Gesprächsqualität unzureichend ist, kann Ihnen unter Umständen nicht der bestmögliche Service für die Smart Diagnosis™ zur Verfügung gestellt werden.

# FEHLERBEHEBUNG

- Ihre Waschmaschine ist mit einem automatischen Fehlerüberwachungssystem zur Erkennung und Diagnose von Problemen in einem frühen Stadium ausgestattet. Falls Ihre Waschmaschine nicht ordnungsgemäß oder überhaupt nicht funktioniert, prüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie das Servicecenter anrufen:

## Diagnoseprobleme

Symptome	Ursache	Lösung
<b>Klapperndes und klirrendes Geräusch</b>	<b>Möglicherweise befinden sich Fremdkörper, wie etwa Münzen oder Sicherheitsnadeln, in der Trommel oder der Pumpe.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Halten Sie die Waschmaschine an und kontrollieren Sie die Trommel und den Filter am Ablauf.</li> <li>• Falls das Geräusch immer noch vorhanden ist, nachdem die Waschmaschine wieder gestartet wurde, wenden Sie sich an Ihr autorisiertes Servicecenter.</li> </ul>
<b>Klopfendes Geräusch</b>	<b>Eine zu schwer beladene Trommel kann ein klopfendes Geräusch verursachen. Das ist normal.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn das Geräusch weiterhin vorkommt, ist die Waschmaschine eventuell nicht richtig ausgewuchtet. Halten Sie das Gerät an und verteilen Sie die Wäsche in der Trommel neu.</li> </ul>
<b>Vibrierendes Geräusch</b>	<b>Wurden alle Transportschrauben und die Trommelhalterung entfernt?</b>  <b>Stehen alle Füße fest auf dem Boden?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Falls dies nicht während des Aufstellvorgangs geschehen ist, schlagen Sie in der Installationsanweisung nach, wie man die Transportschrauben entfernt.</li> <li>• Möglicherweise ist die Wäsche in der Trommel nicht gleichmäßig verteilt. Halten Sie die Waschmaschine an und ordnen Sie die Wäsche in der Trommel neu an.</li> </ul>
<b>Wasser tritt aus</b>	<b>Die Zulaufschläuche oder der Ablaufschlauch am Wasserhahn oder an der Waschmaschine sind locker.</b>  <b>Die Ablaufrohre im Haus sind verstopft.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlauchanschlüsse kontrollieren und ggf. festziehen.</li> <li>• Verstopfung in den Ablaufrohren beseitigen. Wenden Sie sich ggf. an einen Klempner.</li> </ul>
<b>Übermäßige Schaumbildung</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zu viel Waschmittel oder nicht geeignetes Waschmittel kann übermäßiges Schäumen verursachen, das zum Austreten von Wasser führt.</li> </ul>
<b>Es gelangt kein Wasser in die Waschmaschine oder es kommt nur langsam an</b>	<b>Der Wasserdruck am Aufstellort ist unzureichend.</b>  <b>Der Wasserhahn für den Zulauf ist nicht vollständig geöffnet.</b>  <b>Wasserzulaufschlauch oder -schläuche hat (haben) Knickstellen.</b>  <b>Den Filter am Zulaufschlauch (an den Zulaufschläuchen) ist verstopft.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Versuchen Sie es an einem anderen Wasserhahn im Haus.</li> <li>• Öffnen Sie den Wasserhahn vollständig.</li> <li>• Schlauch gerade verlegen.</li> <li>• Kontrollieren Sie den Filter am Zulaufschlauch.</li> </ul>
<b>Wasser in der Waschmaschine läuft nicht ab oder läuft nur langsam ab</b>	<b>Ablaufschlauch ist geknickt oder verstopft.</b>  <b>Der Filter am Ablauf ist verstopft.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ablaufschlauch reinigen und gerade verlegen.</li> <li>• Reinigen Sie den Filter am Ablauf.</li> </ul>

Symptome	Ursache	Lösung
Waschmaschine startet nicht	Möglicherweise ist das Netzkabel nicht eingesteckt oder die Verbindung ist locker.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Achten Sie darauf, dass der Stecker genau in die Wandsteckdose passt.</li> </ul>
	Haussicherung herausgesprungen, Trennschalter ausgelöst oder es kam zu einem Stromausfall.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trennschalter wieder zurücksetzen oder Sicherung austauschen. Kapazität der Sicherung nicht erhöhen. Falls das Problem eine Überlastung des Stromkreises ist, lassen Sie dies von einem qualifizierten Elektriker beheben.</li> </ul>
	Der Wasserhahn für den Zulauf ist nicht geöffnet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Drehen Sie den Wasserhahn für den Zulauf auf.</li> </ul>
Waschmaschine schleudert nicht	Kontrollieren Sie, ob die Tür richtig geschlossen ist.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie die Tür und drücken Sie die Taste <b>Start/Pause</b>. Nach Drücken der Taste <b>Start/Pause</b> kann es kurze Zeit dauern, bis die Waschmaschine mit dem Schleudern beginnt. Die Tür muss geschlossen sein, bevor der Schleudervorgang beginnen kann. Legen Sie noch 1 oder 2 gleichartige Kleidungsstücke in die Trommel, damit die Last besser ausgeglichen wird. Ordnen Sie die Wäsche in der Trommel neu an, damit ein ordnungsgemäßes Schleudern ermöglicht wird.</li> </ul>
Tür öffnet sich nicht		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sobald die Waschmaschine gestartet hat, kann die Tür aus Sicherheitsgründen nicht geöffnet werden. Kontrollieren Sie, ob das Symbol ‚Türsicherung‘ aufleuchtet. Nachdem das Symbol ‚Türsicherung‘ erloschen ist, können Sie die Tür sicher öffnen.</li> </ul>
Dauer des Waschgangs verzögert		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Waschkdauer kann je nach Wäschemenge, Wasserdruck, Wassertemperatur und anderweitigen Nutzungsbedingungen variieren. Wenn eine Unwucht erkannt wird oder wenn das Schaumbeseitigungsprogramm läuft, verlängert sich die Waschkdauer.</li> </ul>
Überlaufen von Weichspüler	Zu viel Weichspüler kann zum Überlaufen führen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beachten Sie die Anweisungen des Weichspülerherstellers damit die richtige Menge verwendet wird. Den maximalen Füllstand nicht überschreiten.</li> </ul>
Weichspüler wurde zu früh ausgegeben		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie die Waschmittelschublade langsam. Öffnen Sie die Schublade während des Waschzyklus nicht.</li> </ul>
Probleme beim Trocknen	Maschine trocknet nicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerät nicht überladen. Kontrollieren Sie, ob die Waschmaschine ordnungsgemäß abpumpt, damit sie der Wäsche die entsprechende Wassermenge entziehen kann. Es sind zu wenig Kleidungsstücke in der Trommel damit sie sich ordentlich drehen kann. Ein paar Handtücher dazu geben.</li> </ul>

## Fehlermeldungen

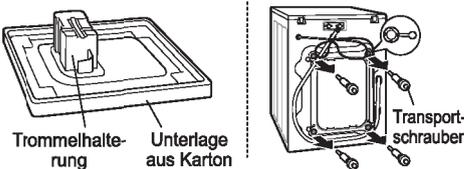
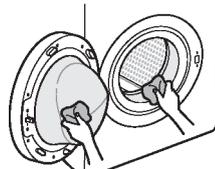
Symptome	Ursache	Lösung
 	<p><b>Der Wasserdruck am Aufstellort ist unzureichend.</b></p> <p><b>Die Wasserhähne für den Zulauf sind nicht vollständig geöffnet.</b></p> <p><b>Wasserzulaufschlauch oder -schläuche hat (haben) Knickstellen.</b></p> <p><b>Der Filter am Zulaufschlauch (an den Zulaufschläuchen) ist verstopft.</b></p> <p><b>Falls es am Wasserzulaufschlauch zu einer Undichtigkeit kommt, leuchtet die Anzeige [A] rot.</b></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>Dies kann je nach Modell variieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Versuchen Sie es an einem anderen Wasserhahn im Haus.</li> <li>Öffnen Sie den Wasserhahn vollständig.</li> <li>Schlauch (Schläuche) gerade verlegen.</li> <li>Kontrollieren Sie den Filter am Zulaufschlauch.</li> </ul>
 	<p><b>Ablaufschlauch ist geknickt oder verstopft.</b></p> <p><b>Der Filter am Ablauf ist verstopft.</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ablaufschlauch reinigen und gerade verlegen.</li> <li>Reinigen Sie den Filter am Ablauf.</li> </ul>
 	<p><b>Zu wenig Wäsche in der Trommel.</b></p> <p><b>Die Trommel läuft unrund.</b></p> <p><b>Das Haushaltsgerät verfügt über ein Erkennungs- und Ausgleichssystem für Unwucht. Wenn einzelne, schwere Gegenstände in die Trommel gegeben werden (z. B. Badvorleger, Bademantel usw.) kann das Gerät den Schleuderzyklus anhalten oder den Schleuderzyklus sogar komplett unterbrechen.</b></p> <p><b>Falls die Wäsche am Ende des Zyklus immer noch zu nass ist, geben Sie kleinere Wäschestücke hinzu, um die Beladung auszugleichen, und wiederholen Sie den Schleuderzyklus.</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Legen Sie noch 1 oder 2 gleichartige Kleidungsstücke in die Trommel, damit die Last besser ausgeglichen wird.</li> <li>Legen Sie noch 1 oder 2 gleichartige Kleidungsstücke in die Trommel, damit die Last besser ausgeglichen wird.</li> <li>Ordnen Sie die Wäsche in der Trommel neu an, damit ein ordnungsgemäßes Schleudern ermöglicht wird.</li> <li>Ordnen Sie die Wäsche in der Trommel neu an, damit ein ordnungsgemäßes Schleudern ermöglicht wird.</li> </ul>

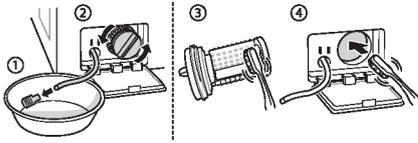
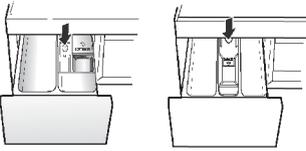
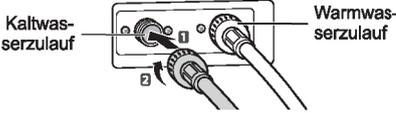
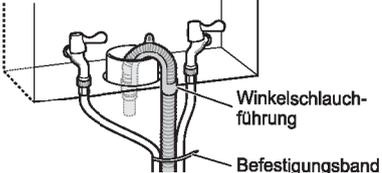
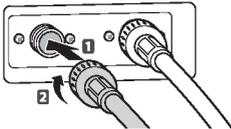
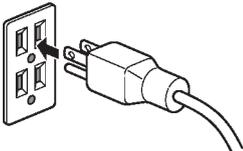
Symptome		Ursache	Lösung
	  	<b>Stellen Sie sicher, dass die Tür nicht geöffnet ist.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie die Tür vollständig.</li> <li>• Falls ‚dE, dE 1, dE 2‘ nicht freigegeben wird, wenden Sie sich an den Kundendienst.</li> </ul>
			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an den Kundendienst.</li> </ul>
		<b>Aufgrund eines fehlerhaften Wasserhahns ist zu viel Wasser eingelaufen.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie den Wasserhahn.</li> <li>• Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.</li> <li>• Wenden Sie sich an den Kundendienst.</li> </ul>
		<b>Störung am Wasserfüllstandsensor.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie den Wasserhahn.</li> <li>• Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.</li> <li>• Wenden Sie sich an den Kundendienst.</li> </ul>
		<b>Überlastung des Motors.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lassen Sie die Waschmaschine 30 Minuten lang stehen und den Motor abkühlen. Starten Sie anschließend den Zyklus neu.</li> </ul>
		<b>Wasser tritt aus.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenden Sie sich an den Kundendienst.</li> </ul>
		<b>Kontrollieren Sie den Wasserzulauf.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Drehen Sie den Hahn auf. Falls ‚dHE‘ nicht freigegeben ist, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und rufen Sie den Kundendienst an.</li> </ul>

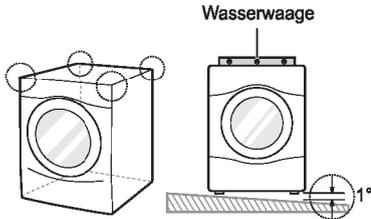
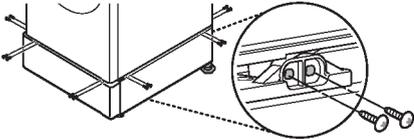
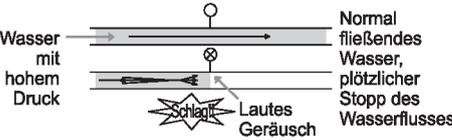
# GARANTIE

Diese eingeschränkte Garantie gilt nicht für Folgendes:

- Kundendienstfahrten zur Auslieferung, Abholung, Installation oder Reparatur des Geräts; Unterweisung des Kunden in der Bedienung des Geräts; Reparatur oder Ersatz von Sicherungen oder Korrekturen an der Verkabelung oder den Rohrleitungen oder Korrektur nach nicht autorisierten Reparaturen/Installationen.
- Ausfall des Geräts während Stromausfällen und Unterbrechungen oder unangemessener Stromversorgung.
- Beschädigung aufgrund von leckenden oder geborstenen Wasserrohren, eingefrorenen Wasserrohren, verengten Zuleitungen, nicht angemessener oder unterbrochener Wasserversorgung oder nicht angemessener Versorgung mit Luft.
- Beschädigung aufgrund des Betriebs des Geräts in korrodierender Umgebung oder entgegen den Anweisungen, die in der Bedienungsanleitung für das Gerät aufgeführt sind.
- Beschädigung des Geräts durch Unfälle, Schädlinge und Ungeziefer, Blitzschlag, Wind, Brand, Überflutungen oder durch Höhere Gewalt.
- Beschädigung oder Ausfall, die durch eine nicht autorisierte Änderung oder Abwandlung verursacht werden, oder falls es anderweitig als für den dafür vorgesehenen Zweck eingesetzt wird, oder eventuelle Wasserundichtigkeiten, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß angeschlossen wurde.
- Beschädigung oder Ausfall durch falsche Strom-, Spannungs- oder Rohrleitungswerte, kommerzieller oder industrieller Einsatz, oder die Verwendung von Zubehör, Bauteilen oder verbrauchbaren Reinigungsmitteln, die von LG nicht genehmigt sind.
- Beschädigungen, die durch Transport und Handhabung verursacht werden, einschließlich Kratzer, Beulen, Späne und/oder Beschädigung der Oberfläche Ihres Geräts, es sei denn, eine solche Beschädigung ist auf Fehler im Material oder in der Verarbeitung zurückzuführen.
- Beschädigung oder fehlende Teile an einem Ausstellungsstück, einem Gerät ohne Verpackung, einem mit Rabatt verkauften oder aufbereiteten Gerät.
- Geräte, an denen die Original-Seriennummern entfernt oder verändert wurden oder die nicht einwandfrei zuzuordnen sind. Die Modell- und Seriennummern sind zusammen mit dem originalen Kaufbeleg für die Überprüfung der Garantie erforderlich.
- Anstieg des Strom- und Wasserverbrauchs und zusätzliche Kosten seitens des Versorgungsunternehmens.
- Reparaturen, wenn Ihr Gerät nicht für den normalen Gebrauch im Haushalt oder abweichend von den Anweisungen, die in der Bedienungsanleitung für das Gerät aufgeführt sind, eingesetzt wird.
- Kosten in Zusammenhang mit der Abholung Ihres Geräts zuhause, wenn es repariert werden muss.
- Der Abbau und die Neuinstallation des Geräts, wenn dieses an einem nicht zugänglichen Standort aufgestellt ist oder nicht in Übereinstimmung mit den veröffentlichten Anweisungen für die Installation, einschließlich den Bedienungs- und Installationshandbüchern von LG, aufgestellt wurde.
- Beschädigungen aufgrund von Missbrauch, unsachgemäßem Gebrauch, nicht ordnungsgemäßer Installation, Reparatur oder Wartung. Zu nicht ordnungsgemäßer Reparatur gehört die Verwendung von Teilen, die nicht von LG genehmigt oder spezifiziert sind.

<p>Außergewöhnliche Vibrationen oder Geräusche, die hervorgerufen werden, weil die Transportschrauben oder die Trommelhalterung nicht entfernt wurden.</p>		<p>Transportschrauben und Trommelhalterung entfernen.</p>
<p>Undichtigkeit durch Schmutz (Haare, Fusseln) an Dichtung und Türglas.</p>		<p>Reinigen Sie die Dichtung und das Türglas.</p>

Kein Ablauf aufgrund von Verstopfung des Pumpenfilters.	➔		Reinigen Sie den Pumpenfilter.
Kein Wasserzulauf, weil die Filter am Wassereinlassventil verstopft sind oder die Wasserzulaufschläuche Knickstellen haben.	➔	 <p style="text-align: center;">Einlassfilter</p>	Reinigen Sie den Filter am Einlassventil oder installieren Sie die Wasserzulaufschläuche neu.
Kein Wasserzulauf, weil zu viel Waschmittel verwendet wird.	➔	 <p style="text-align: center;">Waschmittelschublade</p>	Reinigen Sie die Waschmittelschublade.
Nach Abschluss des Waschvorgangs ist die Wäsche heiß oder warm, weil die Zulaufschläuche vertauscht angeschlossen wurden.	➔	 <p style="text-align: center;">Kaltwasserzulauf      Warmwasserzulauf</p>	Schließen Sie die Zulaufschläuche richtig an.
Es läuft kein Wasser zu, weil der Wasserhahn nicht aufgedreht ist.	➔	 <p style="text-align: center;">Wasserhahn</p>	Drehen Sie den Wasserhahn auf.
Undichtigkeit wird verursacht durch nicht ordnungsgemäß angeschlossenen Ablaufschlauch oder verstopften Ablaufschlauch.	➔	 <p style="text-align: center;">Winkelschlauchführung Befestigungsband</p>	Schließen Sie den Ablaufschlauch nochmals an.
Undichtigkeit wird durch einen nicht ordnungsgemäß angeschlossenen Wasserzulaufschlauch oder die Verwendung von Zulaufschläuchen anderer Marken verursacht.	➔		Schließen Sie den Zulaufschlauch nochmals an.
Der Fehler in der Stromzufuhr wird durch eine lockere Verbindung des Netzkabels oder ein Problem in der Steckdose verursacht.	➔		Netzkabel nochmals anschließen oder die Steckdose auswechseln.

<p>Kundendienstfahrten zur Anlieferung, Abholung, Installation des Geräts oder zur Unterweisung des Kunden in der Bedienung des Geräts. Abbau und Neuinstallation des Geräts.</p>	<p>➔</p>		<p>Die Garantie umfasst ausschließlich Fehler in der Herstellung. Kundendienstarbeiten, die auf einer unsachgemäßen Installation basieren, sind nicht eingeschlossen.</p>
<p>Wenn nicht alle Schrauben ordnungsgemäß montiert sind, kann dies starke Vibrationen verursachen (nur Modell mit Sockel).</p>	<p>➔</p>		<p>Montieren Sie 4 Schrauben an jeder Ecke (insgesamt 16 Stk.).</p>
<p>Geräusch (pochend) durch schwappendes Wasser, wenn die Waschmaschine mit Wasser gefüllt wird.</p>	<p>➔</p>		<p>Stellen Sie den Wasserdruck durch Zudrehen des Wasserventils oder Wasserhahns im Haus ein.</p>

# BETRIEBSDATEN

## Produktdatenblatt\_EU-Richtlinie 96/60/EG

Warenzeichen des Herstellers	LG	
Modellidentifikationsnummer des Herstellers	F12U2HDM(0-9)NH	
Die Energieeffizienzklasse des Modells wird in Übereinstimmung mit Anhang IV ermittelt. Ausgedrückt als ‚Energieeffizienzklasse... auf einer Skala von A (effizienter) bis G (weniger effizient)‘. Wenn diese Informationen in einer Tabelle bereitgestellt werden, kann dies anderweitig zum Ausdruck gebracht werden, vorausgesetzt, es ist eindeutig, dass die Skala von A (effizienter) bis G (weniger effizient) reicht.	B	
Wenn die Informationen in einer Tabelle bereitgestellt werden und wenn einige der Haushaltsgeräte, die in der Tabelle aufgeführt sind, mit einem ‚EU-Umweltzeichen‘ gemäß der Richtlinie Nr. 880/92 (EU) ausgezeichnet wurden, können diese Informationen hier eingeschlossen werden. In diesem Fall muss die Zeilenüberschrift ‚EU Umweltzeichen‘ lauten und der Eintrag muss eine Kopie der Kennzeichnung des Umweltzeichens sein. Diese Regelung erfolgt unbeschadet aller anderen Anforderungen gemäß dem EU-Programm für Umweltzeichen.	Nein	
Energieverbrauch für Waschen, Schleudern und Trocknen in kWh je abgeschlossenem Arbeitszyklus entsprechend der Definition in Anhang I, Absatz V.	5,67	kWh / Zyklus
Der Energieverbrauch nur für Waschen und Schleudern in kWh je Waschzyklus entsprechend der Definition in Anhang I, Absatz VI.	1,02	kWh / Zyklus
Die Wasch-Leistungsklasse wird ermittelt in Übereinstimmung mit Anhang IV. Ausgedrückt als ‚Wasch-Leistungsklasse ... auf einer Skala von A (höher) bis G (niedriger)‘. Dies kann anderweitig zum Ausdruck gebracht werden, vorausgesetzt es ist eindeutig, dass die Skala von A (höher) bis G (niedriger) reicht.	A	
Effizienz beim Wasserverbrauch für einen Standardwaschzyklus mit 60 °C Buntwäsche ermittelt unter Einhaltung der Testverfahren für die harmonisierten Standards, die in Artikel 1 (2) aufgeführt sind. Ausgedrückt als ‚Nach dem Schleudern noch vorhandenes Wasser ... % (als Verhältnis des Trockengewichts der Wäsche)‘.	53	%
Maximal erreichte Schleuderdrehzahl wie in Anhang I, Absatz VIII, festgelegt.	1200	U/min
Waschkapazität des Haushaltsgeräts für einen Standard-Waschzyklus mit 60 °C Buntwäsche wie in Anhang I, Absatz IX, festgelegt.	7	kg
Trocknungskapazität des Haushaltsgeräts für einen Standard-Trocknungszyklus ‚Buntwäsche trocknen‘ wie in Anhang I, Absatz X, festgelegt.	4	kg
Wasserverbrauch für Waschen, Schleudern und Trocknen, in Liter, je abgeschlossenem Arbeitszyklus entsprechend der Definition in Anhang I, Absatz XI.	125	Liter / Zyklus
Wasserverbrauch nur für Waschen und Schleudern, in Liter, je Standardzyklus für Waschen (und Schleudern) mit 60 °C Buntwäsche ermittelt unter Einhaltung der Testverfahren für die harmonisierten Standards, die in Artikel 1 (2) aufgeführt sind.	80	Liter / Zyklus
Wasch- und Trocknungszeit. Programmiaufzeit für einen kompletten Arbeitszyklus (Waschen 60 °C Buntwäsche und Trocknen ‚Buntwäsche trocknen‘). Für die angegebene Waschkapazität, die unter Einhaltung der Testverfahren für die harmonisierten Standards ermittelt wird, die in Artikel 1 (2) aufgeführt sind.	752	Min.
Der Verbrauch von Energie und Wasser gleich 200 Mal dem Verbrauch, der in den Punkten 5 (Energie) und 12 (Wasser) ausgedrückt ist. Das wird ausgedrückt als ‚geschätzter jährlicher Verbrauch für einen Vierpersonenhaushalt, der den Trockner immer verwendet (200 Zyklen)‘.	1134	kWh / Jahr
	25000	Liter / Jahr
Der Verbrauch von Energie und Wasser gleich 200 Mal dem Verbrauch, der in den Punkten 6 (Energie) und 13 (Wasser) ausgedrückt ist. Das wird ausgedrückt als ‚geschätzter jährlicher Verbrauch für einen Vierpersonenhaushalt, der seinen Trockner nie verwendet (200 Zyklen)‘.	204	kWh / Jahr
	16000	Liter / Jahr

## Garantiebedingungen für Waschtrockner

- 1. Die Garantiezeit beginnt** mit dem Kaufdatum und erstreckt sich über 24 Monate. Der Beginn der Garantiezeit gilt als nachgewiesen, wenn der Käufer den Kaufbeleg (Quittung / Kassenzettel) zusammen mit der vom Verkäufer ausgefüllten und unterschriebenen Garantiekarte vorlegt. Die **Seriennummer** des Produkts muß mit der eingetragenen Nummer auf der Garantiekarte übereinstimmen!
- 2. Während der Garantiezeit werden für die o.g.** LG Waschtrockner alle Mängel in der nachfolgend beschriebenen Art und Weise kostenlos behoben, sofern sie nachweislich auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind. In den ersten 2 Jahren wird Ihr Gerät auf Kosten von LG repariert, oder falls nötig durch ein gleichwertiges LG Produkt kostenlos ersetzt. Nach Ablauf dieser 2 Jahre werden Ihnen für die anschließenden 8 Jahre im Reparaturfall folgende Ersatzteile kostenlos zur Verfügung gestellt: Stator, Rotor und Motorsensor. Reparaturbedingte Nebenkosten (Arbeits-, Wege-, Transportkosten oder weitere Ersatzteile) sind ausgeschlossen.
- 3. Ausgeschlossen von der Garantie** sind u.a., aber nicht ausschließlich Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Nichtbeachtung der Anleitung und betriebsbedingte Abnutzung auftreten. Ebenso erstreckt sich die Garantie nicht auf Verschleißteile und leicht zerbrechliche Produktteile (wie z.B. Sichtscheiben, Glimm- oder Glühlampen). Schäden, die auf dem Transport entstehen, gehen ebenso wie Versand- und Verpackungskosten zu Lasten des Käufers.
- 4. Die Entscheidung über Reparatur,** Austausch oder Ersatz bleibt bei uns. Ausgetauschte oder ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über. Durch Reparatur oder Teileersatz wird die ursprüngliche Garantiezeit nicht verlängert!
- 5. Diese Garantie gilt für den Erstbenutzer des Gerätes.** Diese Garantie ist eine persönliche Garantie und nicht auf andere Personen übertragbar.
- 6. Heben Sie unbedingt die Originalverpackung auf,** damit das Gerät im Servicefall ohne Beschädigungen transportiert werden kann.

## Urkunde

### 10 Jahre erweiterte Garantie

#### Für LG Waschtrockner mit Direct Drive Motor

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Modell entschieden haben.

Wir sind sicher, dass Ihnen Ihr neues Gerät in den kommenden Jahren viel Freude bereiten wird.

Für diesen Waschtrockner stehen Ihnen als Verbraucher Gewährleistungsrechte gegenüber Ihrem Händler zu.

LG Electronics Deutschland GmbH (LG) gewährt zusätzlich eine Garantie auf alle Baugruppen von 24 Monaten ab Rechnungs-/Belegdatum.

Über diese Garantie hinaus gewähren wir weitere 8 Jahre Material-Garantie auf den Direct Drive Motor (gilt ausschließlich für Neugeräte, die ab 01.09.2008 gekauft wurden, im Übrigen gelten unsere umseitig aufgeführten Garantiebedingungen).

Gerätetyp : \_\_\_\_\_ Seriennummer: \_\_\_\_\_

Name des Käufers : \_\_\_\_\_

Kaufdatum : \_\_\_\_\_ Stempel / Unterschrift des Fachhändlers \_\_\_\_\_







